

Verantwortlich — der Vorstand:

Dr. Edgardis Garlin
Dorothea Rein
Sabine Krause-Holzer
Mieke Tsakalis



Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e. V.



Tätigkeitsbericht

für das Schuljahr 2021/22

nach dem Social Reporting Standard

A ÜBERBLICK

1	Einleitung	3
1.1	Vision und Ansatz	4
1.2	Gegenstand des Berichts	5
B	ANGEBOT	
2	Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz	6
2.1	Das gesellschaftliche Problem	6
2.2	Bisherige Lösungsansätze	7
2.3	Unser Lösungsansatz	9
2.3.1	Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe	11
2.3.2	Intendierte Wirkungen (Outcome/Impact) auf direkte und indirekte Zielgruppen	17
2.3.3	Darstellung der Wirkungslogik	18
3	Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	20
3.1	Eingesetzte Ressourcen (Input)	21
3.2	Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2019/2020 (Output)	21
3.3	Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)	28
3.4	Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	36
3.5	Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrungen und Erfolge	39
4	Planung und Ausblick	41
4.1	Planung und Ziele	41
4.2	Einflussfaktoren: Chancen und Risiken	43
5	Organisationsstruktur und Team	44
5.1	Organisationsstruktur	44
5.2	Vorstellung der handelnden Personen	45
5.3	Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke	48

C UNSERE ORGANISATION

6	Organisationsprofil	49
6.1	Allgemeine Angaben über die Organisation	49
6.2	Governance der Organisation	50
6.2.1	Leistungs- und Geschäftsführungsorgan	50
6.2.2	Aufsichtsorgan	51
6.2.3	Internes Kontrollsystem	52
6.3	Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen	53
6.4	Umwelt- und Sozialprofil	53
7	Finanzen und Rechnungslegung	54
7.1	Buchführung und Rechnungslegung	54
7.2	Vermögensrechnung	54
7.3	Einnahmen und Ausgaben	55
7.4	Finanzielle Situation	56
7.5	Ausblick	61

Anhänge

1	KIKUS Kinder-Sprachkurse	62
2	Einzelförderung von Kindern	66
3	Fortbildungen	67

1 Einleitung



Das Schuljahr 2021/22 stand ganz im Zeichen des schon etwas routinierteren Umgangs mit der Corona-Situation: Unsere Kinderkurse konnten durchweg in Präsenz stattfinden. Das macht uns sehr glücklich, haben wir doch erlebt, wie wichtig dies für die jungen Lernenden ist. Auch viele unserer Fortbildungen konnten wieder im direkten persönlichen Kontakt stattfinden; so sind wir nun sowohl online als auch in Präsenz gut aufgestellt. Natürlich macht der Krieg in der Ukraine auch uns sehr betroffen und beeinflusst unsere Arbeit. In verschiedener Hinsicht haben wir darauf gleich reagiert. All das und ganz viel mehr erwartet Sie auf den folgenden Seiten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Lektüre!

KIKUS® in Zahlen (seit 1998, 24 Jahre)

KIKUS steht für „Kinder in Kulturen und Sprachen“ und ist eine registrierte Marke

138 Einrichtungen mit KIKUS-Kursen & Praxis-Fortbildung vom zkm

424 eigene KIKUS-Kurse mit 3.008 Kindern

222 KIKUS Grundseminare mit 3.344 Teilnehmer*innen

Fast 340.000 geförderte Kinder

Über die bereits fest etablierten Aufgaben hinaus konnten im Schuljahr 2021/22 weitere wichtige Schritte gegangen werden:

- **Willkommen im Team!** Mit Heike da Silva kam im August 2021 eine starke neue Mitarbeiterin ins Team. Wir freuen uns sehr über die positive, konstruktive und effektive Zusammenarbeit mit ihr.
- **Tor zur Welt:** Wir haben eine neue Homepage. Nach einer langen Arbeitsphase fungiert sie nun als wunderbares Portal des zkm in die Welt hinaus!
- **Ukraine-Hilfe:** Mit zusätzlichen Kinder-Sprachkursen und kostenlosen Plätzen für Ehrenamtliche in unseren Fortbildungen haben wir einen Beitrag leisten können den Geflüchteten aus der Ukraine das Erlernen der Sprache zu erleichtern.
- **KIKUS® App:** Wir können endlich damit starten unsere multilinguale Sprach-Lern-Software KIKUS®interaktiv web-basiert aufzustellen. Dank unermüdlichen Fundraisens stehen uns dafür nun die Mittel für die Umsetzung der Spiele zur Verfügung.

1.1 Vision und Ansatz

VISION



Wir wollen, dass unsere Kinder in einer **mehrsprachigen, vielfältigen und respektvollen** Welt leben, in der die Menschen ihr Leben **eigenverantwortlich** gestalten und einander mit **Empathie** und **Interesse** begegnen. Das **Potential jedes Einzelnen** wird wahrgenommen, wertgeschätzt und gefördert.

UNSER GRUNDVERSTÄNDNIS



- Die Fähigkeit, mehrere Sprachen souverän zu beherrschen ist wertvoll — für den einzelnen Menschen, aber vor allem auch für die Gesellschaft.
- Gerade in Zeiten von Migration und einer zusammenwachsenden Welt ist es sinnvoll, diese Mehrsprachigkeit von Anfang an zu fördern.
- Wir stehen für die Wertschätzung ALLER Sprachen ein und sind davon überzeugt, dass diese Wertschätzung Integration ermöglicht und interkulturelle Kompetenzen fördert.
- Sprache ist die Grundlage für Bildung im umfassendsten Sinn und damit der Schlüssel für die Herausbildung einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit.
- Mit Sprache und Bildung leisten wir einen Beitrag dazu, gesellschaftlich und auf kulturpolitischer Ebene die Zukunft nachhaltig mitzugestalten.
- Mit der KIKUS-Methode stellen wir Instrumente bereit, diesen Zielen näher zu kommen. Es ist eine Methode zum Erlernen von Sprachen, die besonders für Kinder im Alter zwischen 3 und 10 Jahren geeignet ist. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung mündlicher Sprache. KIKUS wurde von der Sprachwissenschaftlerin Dr. Edgardis Garlin entwickelt.
- Mit unseren Angeboten sind wir ein interessanter Partner für alle Arten von Bildungseinrichtungen, aber auch für die Familien selbst.

1.2 Gegenstand des Berichts



Dieser Bericht umfasst die Aktivitäten des Zentrums für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (zkm) im Schuljahr 2021/22 (September 2021 mit August 2022). Die Angaben zu den Finanzen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2021 (Kalenderjahr). Berichtet wird über alle Aktivitäten des zkm sowie darüber, was zu deren Realisierung notwendig war. Der Bericht spiegelt so die ganze Bandbreite der Arbeit unseres gemeinnützigen Vereins wider. **Wir wünschen viel Freude beim Lesen!**



Fragen zum Bericht richten Sie bitte an:

Dr. Edgardis Garlin (garlin@kikus.org) oder Dorothea Rein (dorothea.rein@kikus.org)

Weitere Informationen zum Social Reporting Standard finden Sie unter: www.social-reporting-standard.de

Gestaltung und Layout: Luisa Georgin, Dr. Edgardis Garlin



2 Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz

2.1 Das gesellschaftliche Problem

Der Fremdsprachenunterricht hat in Deutschland ein hohes Ansehen. Alle Verantwortlichen im Bildungsbereich sind sich einig, dass Kompetenzen in anderen Sprachen im Berufsleben immer wichtiger werden. Wer Sprachen lernt, profitiert dabei nicht nur von der unmittelbaren Anwendbarkeit der erlernten Sprache, sondern auch davon, durch eine andere Sprache auch eine andere Perspektive auf Menschen, Zusammenhänge und Beziehungen zu erhalten.

In Deutschland haben 27,2% der Bevölkerung einen Migrationshintergrund (2022)¹. Die meisten dieser Menschen sprechen neben dem Deutschen und den in der Schule erworbenen Fremdsprachen noch mindestens eine andere Sprache. Oft müssen sie jedoch im Alltag erleben, dass die Sprachkompetenzen in ihrer Herkunftssprache nicht als Potenzial, sondern als Hindernis wahrgenommen und auch nicht als Chance begriffen werden. Dabei ist es für Kinder selbstverständlich schon früh Interesse an anderen Sprachen und Kulturen zu haben. Kompetenzen in anderen Sprachen und das Wissen um kulturelle Bedingungen, die angesichts der Globalisierung der ganzen Gemeinschaft zugutekommen könnten und dringend gebraucht werden, werden vergeudet.

Inzwischen hat sich zwar die Erkenntnis durchgesetzt, dass der Spracherwerb in der Landessprache nicht nebenher geschieht, um allen Kindern aber beim Erlernen der deutschen Sprache rechtzeitig zu helfen, fehlt in großem Ausmaß das Personal an Sprachförderkräften.



¹ https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2022/04/PD22_162_125.html

2.2 Bisherige Lösungsansätze

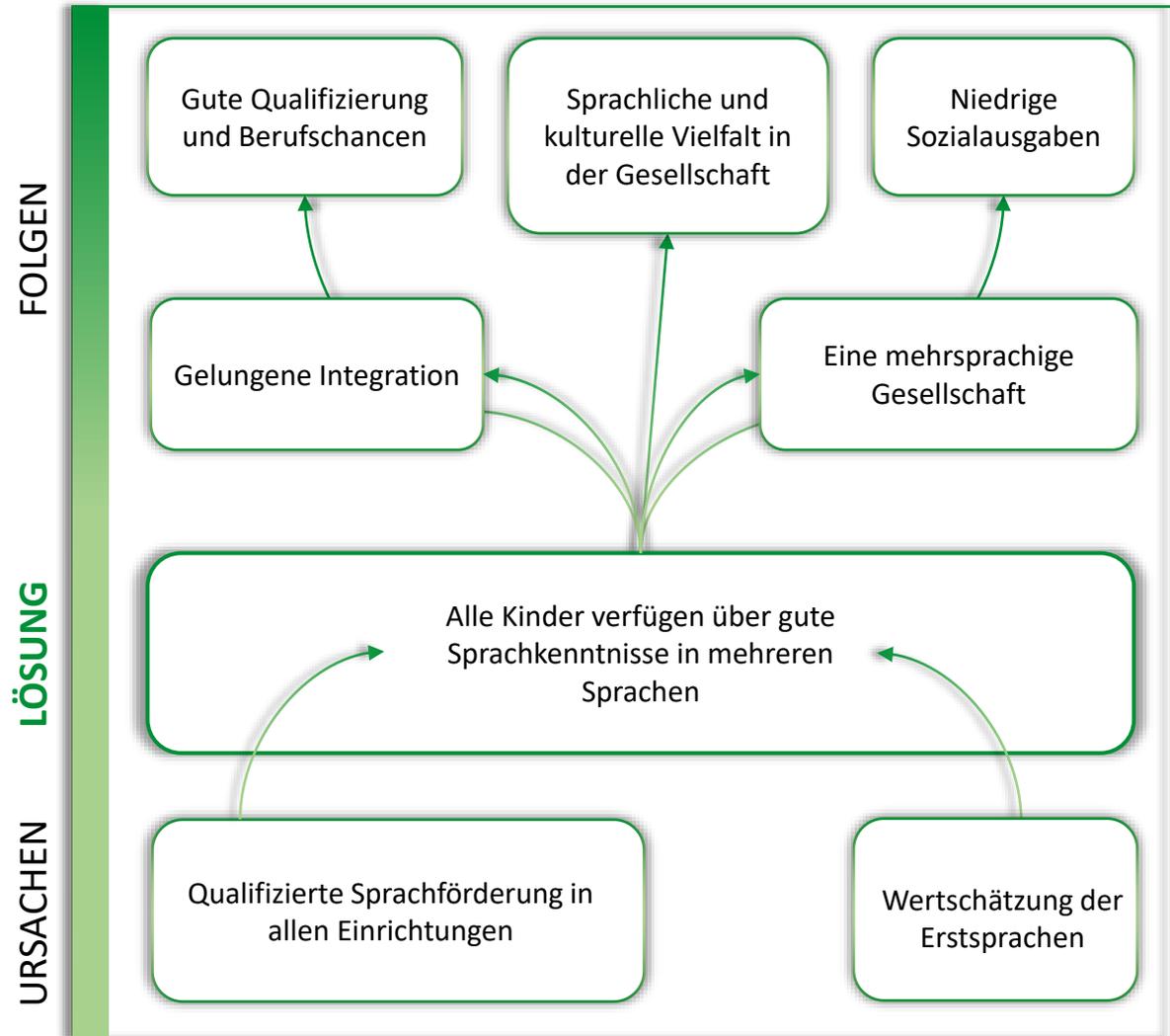


Sprachförderung ist ein prominentes Thema in der Bildungspolitik in Deutschland geworden. Auf Bundes- und auf Länderebene wurden Gelder bereitgestellt und Stellen geschaffen. Es gibt viele Programme zur Unterstützung von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Das situationsorientierte Lernen nach dem ko-konstruktiven Ansatz wird in vielen Bundesländern als vielversprechender — und häufig einziger — Weg der Förderung propagiert. Dabei sollen das Kind und der Erwachsene den Prozess des Spracherwerbs gemeinsam gestalten. Pädagog*innen und Lehrkräfte sind dazu aufgefordert alle Alltagsaktivitäten sprachlich zu begleiten und als Sprechkanäle zu nutzen. Selbstverständlich ist diese situationsorientierte Sprachbildung unerlässlich. Immersion und alltagsintegrierte Sprachförderung sind sehr wichtig; Kommunikation im Alltag ist der Kern aller Sprachbildung.

Doch der natürliche Spracherwerbsprozess bei Kindern zwischen 0 und 3 Jahren — an dem sich das Prinzip der Immersion orientiert — und der Erwerbsprozess bei Kindern ab 3 Jahren unterscheiden sich in erheblicher Weise voneinander: 1:1-Interaktionen zwischen Erwachsenen und Kindern nehmen ab und die Kinder suchen den Austausch mit anderen Kindern. Wenn aber die anderen Kinder keine kompetenten Sprecher der Umgebungssprache sind, kippt die Idee des „Sprachbades“, auf dem das Konzept der Immersion basiert. Darüber hinaus suchen auch die größeren Kinder immer wieder den Kontakt zu den Erwachsenen und genießen Aktivitäten und die damit verbundene Aufmerksamkeit in der Kleingruppe. Kinder ab dem Alter von 3 Jahren können durch die Unterstützung sprachbewusster Sprachförderkräfte in Kleingruppen schneller und besser eine Sprache lernen.

Zudem sind die ganz praktischen Umstände entscheidend: In vielen Kindertagesstätten und Schulen bleibt dem Personal im Alltag zu wenig Zeit, um sich in Ruhe mit einem einzelnen Kind zu beschäftigen und auf seine spezifischen Bedürfnisse einzugehen. Kinder mit anderen Herkunftssprachen erleben tagtäglich Frust und Ausgrenzung, weil ihnen die Sprache fehlt – dabei können sie ja durchaus sprechen, nur eben noch nicht so gut in der erwarteten Sprache.

Das gesellschaftliche Problem und unser Lösungsansatz



2.3 Unser Lösungsansatz

Eine zusätzliche, gezielte Förderung des Spracherwerbs von Kindern ab 3 Jahren in der Kleingruppe und in einem geschützten Rahmen ist daher flächendeckend erforderlich. Mit der KIKUS-Methode werden die Kinder im geschützten Raum und aufbauend auf die bereits bestehenden Kenntnisse in ihren Sprachen in der neuen Sprache gefördert. Um möglichst nachhaltig wirken zu können, sind Eltern und Einrichtungen — soweit möglich — eng in das Lehr- und Lernkonzept eingebunden.

Die Bausteine der KIKUS®-Methode (KIKUS®-Dreieck)



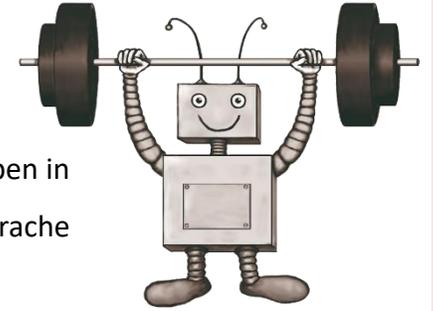
KIKUS Kinder-Sprachkurs

- geschützter Raum
- max. 8 Kinder
- 1-2-mal pro Woche zu festen Zeiten
- 30 bis 90 Min (abhängig vom Alter)
- ausgebildete KIKUS-Kursleitung

Die KIKUS-Methode ist eine Haltung Kinder ermunternd, systematisch und anerkennend in ihrem Spracherwerbsprozess aktiv zu begleiten.

2.3 Unser Lösungsansatz

KIKUS basiert auf der Überzeugung, dass Freude und Wertschätzung die besten Grundlagen für das Lernen sind. So werden die Kinder in Kleingruppen in Sprachkursen oder auch in kleinen Einheiten im Alltag spielerisch und zugleich systematisch und handlungsorientiert in der jeweiligen Zielsprache gefördert; ihre Kompetenzen in ihren Erstsprachen werden gewürdigt und als Grundlage des weiteren Lernprozesses bewusst gemacht.



Pädagog*innen und Lehrkräften bietet die Arbeit nach der KIKUS-Methode die Chance, sich mit spezifischen Phänomenen der Sprache und ihrer Vermittlung auseinanderzusetzen. Die gewonnenen Erkenntnisse können sie im geschützten Rahmen des KIKUS-Kurses aktiv ausprobieren. Das so erworbene Wissen fließt automatisch mit in den Alltag ein. So kann die Sprachförderung auch alltagsintegriert und effektiv umgesetzt werden.

Die Eltern wiederum sind durch speziell konzipierte Aufgaben zur Eltern-Kind-Zusammenarbeit in den Lernprozess eingebunden, um das im Kurs oder in der Übung Erarbeitete zu Hause in der Erstsprache aufzugreifen und zu vertiefen. Dabei ist das „KIKUS-Dreieck“ („Bausteine; siehe vorhergehende Seite) als dynamisches Konzept zu denken: Nicht immer wird in Kursen gearbeitet, nicht immer findet die Sprachförderung in der Kindertagesstätte oder in der Schule statt, nicht immer können die Eltern eingebunden werden. Zentral bleibt aber das Ziel: Alle Erwachsenen, die das Kind umgeben — Familie, Pädagog*innen, weitere Fachkräfte —, sollen es gemeinsam in seinem mehrsprachigen Erwerbsprozess unterstützen.

Die Kinder werden durch eine gezielte, bildbasierte und ineinander greifende Förderung schnell in die Lage versetzt sich sprachlich zu äußern. In der Folge haben sie in entsprechenden Alltagssituationen die Sprache als Mittel parat, um die eigenen Interessen zu vertreten (Partizipation).

Nur auf den ersten Blick kollidiert das Lernen in einem KIKUS-Kurs zu festgelegten Zeiten mit dem kindlichen Wunsch nach freiem Spiel: Zwar muss das Kind dafür seine momentane Beschäftigung unterbrechen, aber das Geschehen im Kurs folgt dem kindlichen Bedürfnis nach Ritualen (das besonders groß ist, wenn man eine Sprache noch nicht spricht). Die geschützte Atmosphäre in der Kleingruppe schafft zudem die Möglichkeit, jedes einzelne Kind dort abzuholen, wo es in seinem Spracherwerb gerade steht (Binnendifferenzierung). Da jedes Kind auch seine speziellen Kompetenzen in der Erstsprache in den KIKUS-Kurs einbringen kann, erhält es eine persönliche „Bühne“. Die Kinder erleben, dass jedes Kind eine Fähigkeit hat, die sonst im Alltag zumeist nicht wahrgenommen wird.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe



KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Die Sprachkurse sind das zentrale Instrument der KIKUS-Methode. Sie richten sich an Kinder im Alter zwischen 3 und 10 Jahren und werden entweder in Kindertageseinrichtungen bzw. Schulen, Gemeinschaftsunterkünften (für Geflüchtete) oder durch das zkm in eigenen Räumen durchgeführt. In den Kursen, die normalerweise einmal wöchentlich für 30 bis 90 Min stattfinden, werden maximal 8 Kinder ihrem Alter und ihrem individuellen Sprachstand entsprechend gefördert. In jeder Stunde erweitern die Kinder ihr Sprachwissen zu einem neuen Thema. So entdecken sie systematisch und mit Spaß Sprache als ihr Kommunikationsmittel.



KIKUS® Einzelförderung und KIKUS® für Zwei | Sprachförderung online

Damit auch Kinder, die nicht an einem Kurs teilnehmen können, z.B. weil zur Zeit ihrer Anmeldung bereits alle Kurse voll belegt sind oder weil der Altersunterschied zu gravierend ist, nicht ohne Förderung bleiben müssen, bietet das zkm für eine begrenzte Anzahl an Kindern die Möglichkeit einer Einzelförderung oder der Zwei-Kinder-Förderung online.



KIKUS® Ferienkurse

Mit speziellen Kinder-Sprachkursen in den Ferien reagiert das zkm auf die steigende Nachfrage nach Sprachförderung gerade auch für solche Kinder, die im Schul- oder Kindergartenalltag bereits stark eingebunden sind. Nach dem Corona-bedingten Ausfall aller Ferienkurse im vergangenen Schuljahr, finden in diesem Schuljahr immerhin im Sommer diese intensiven Kurse statt.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe



KIKUS® in Deutschland und in der Welt

Im deutschsprachigen Raum stellt die Förderung der deutschen Sprache (DaZ) den Schwerpunkt der Arbeit dar. Die Methode ist jedoch auf alle anderen Sprachen übertragbar. So finden im zkm ebenfalls KIKUS-Kurse für Türkisch und Spanisch statt — in erster Linie zur muttersprachlichen Förderung.

In anderen Ländern lernen Kinder mit KIKUS die dortige Schulsprache, z.B. Englisch in Südafrika, Tschechisch in der Tschechischen Republik oder Deutsch an deutschen Auslandsschulen. Auch eine frühe fremdsprachliche Förderung ist mit KIKUS möglich; so wird z.B. KIKUS Deutsch im Deutsch-Russischen Begegnungszentrum in St. Petersburg angeboten. Neben dem Bereich der Sprachförderung, in dem Lücken in der Zielsprache ausgeglichen werden sollen, ist die Ermunterung zur frühen mehrsprachigen Bildung ein zentrales Anliegen des zkm, das mit KIKUS-Kursen realisiert wird.



Vorträge und Präsentationen

An Eltern, Pädagog*innen, Ehrenamtliche und andere Interessierte richten sich die Veranstaltungen der Reihe FoKuS (**F**orum **K**ulturen und **S**prachen), die das zkm in Kooperation mit dem Evangelischen Migrationszentrum München und der Koordinationsstelle Flüchtlingsarbeit im evangelischen Dekanat München durchführt. Diese Abende widmen sich jeweils einem Thema mit neuen Informationen und der Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion unter Expert*innen und Laien. Andere Vorträge wie z. B. „Mehrsprachige Kindererziehung“ oder „Einführung in die KIKUS-Methode“ bietet das zkm auf Anfrage an. Interessierte und Institutionen wenden sich mit spezifischen Schwerpunkt Wünschen für die Vorträge an das zkm.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

Fortbildungen

In einem standardisierten und bewährten Fortbildungspaket von zwei 2-Tages-Fortbildungen

– **KIKUS Grundseminar** und **KIKUS Aufbauseminar** – werden die Grundlagen der KIKUS-Methode vermittelt.

Weitere 1-Tages-Fortbildungen oder mehrstündige Workshops vertiefen und erweitern diese Basis.

Eine **Praxis-Fortbildung** beinhaltet zusätzlich zur Teilnahme am Grund- und Aufbauseminar noch die Begleitung eines Kurses während eines ganzen Schuljahres. Auf diese Weise kann die/der Fortzubildende in der Praxis Erfahrungen in der KIKUS-Methode sammeln und übernimmt im Laufe des Kurses zunehmend Kursleiteraufgaben.

Pädagogische Fachkräfte, die am Grund- und Aufbauseminar teilgenommen haben und die Methode in einer eigenen Gruppe praktizieren, können mit der Praxis-Fortbildung oder durch Hospitation bzw. Video-Supervision durch das zkm das **KIKUS-Kursleiter-Zertifikat** erlangen.



Für Einrichtungen gibt es die Möglichkeit nach außen zu zeigen, dass sie nach der KIKUS-Methode arbeiten:

Sie können KIKUS-Partner werden, wenn mindestens eine Person aus dem Team ein KIKUS Grundseminar besucht hat.

Einrichtungen, in denen mindestens eine zertifizierte KIKUS-Kursleitung sprachfördernd tätig ist, können nach wie vor das KIKUS-Siegel beantragen, das es schon seit dem Schuljahr 2004/05 gibt.

2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

Die KIKUS Materialien stellen die dritte Säule der Sprachförderarbeit dar. Die Materialien und die Kurse können jeweils unabhängig voneinander realisiert und eingesetzt werden. In der Kombination, d.h. der Anwendung der Materialien in den Kursen, ergänzen sich beide Angebote und unterstützen die Kursleitung mit zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten.



2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

KIKUS®interaktiv – multilinguale Sprach-Lern-Software

2020 kam diese Software – entwickelt vom zkm mit der Lokando AG, vertrieben durch den Hueber-Verlag – auf den Markt. KIKUS®interaktiv basiert auf den bewährten 240 KIKUS Bildkarten. Durch die Möglichkeit eigene Karten, Schrift- und Tondateien einzufügen ist das Programm nicht nur beliebig erweiterbar, sondern es fördert auch die Interaktion. Als lizenzierter Download ist KIKUS®interaktiv internetunabhängig nutzbar.

Konzipiert ist die Software für Sprachanfänger von 3 bis 99 Jahren – Kinder (+Eltern), Teilnehmer*innen in Alphabetisierungskursen und Selbstlerner*innen – sowie deren Vermittler*innen: Kindergartenpädagog*innen, Lehrkräfte an Schulen, Sprachlehrkräfte (DaF, DaZ).

Die integrierten Lernsprachen sind neben Deutsch die Sprachen Arabisch, Englisch, Polnisch, Slowakisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch und Xhosa. Deutsch, Englisch, Spanisch und Polnisch sind zusätzlich als Bediensprachen eingerichtet.

Alle Informationen finden sich auf der Produktwebsite www.kikusinteraktiv.org

The screenshot shows the 'Karteneditor' (card editor) interface. It features a top menu with 'Kreativ', 'Spiele', 'Karteneditor', 'Sprache', and 'Einstellungen'. A toolbar on the right contains icons for audio, color, strikethrough, basic forms, undo, redo, and text editing. The main workspace displays two rows of cards. The first row shows a woman (Edgardis), a person dancing (tanzen), a box (unter), and a tree (Baum). Below these cards, the sentence 'Edgardis tanzt unter dem Baum.' is displayed. The second row shows a boy (Benjamin), a person dancing (bailar), a box (debajo de), and a tree (árbol). Below these cards, the sentence 'Benjamin baila debajo del árbol.' is displayed. Callouts point to various features: 'Gezielte Vorauswahl in der Vorbereitungsfläche' (targeted selection in the preparation area), 'Eigene Karten mit dem Karteneditor erstellen' (create own cards with the card editor), 'Artikelpunkt einblenden' (show article point), 'Wort anhören (alle 9 Sprachen)' (hear word (all 9 languages)), 'Umschaltung von farbig auf Strichzeichnung kann den Kasus markieren' (switching from color to line drawing can mark the case), 'Begriffe in ihrer Grundform anzeigen' (show concepts in their basic form), 'Karten in einer anderen Sprache anzeigen' (show cards in another language), 'Korrekten Satz mithilfe der Textfeldfunktion anzeigen' (show correct sentence using the text field function), and 'Änderungen mithilfe der Zeichenfunktion markieren' (mark changes using the text function).

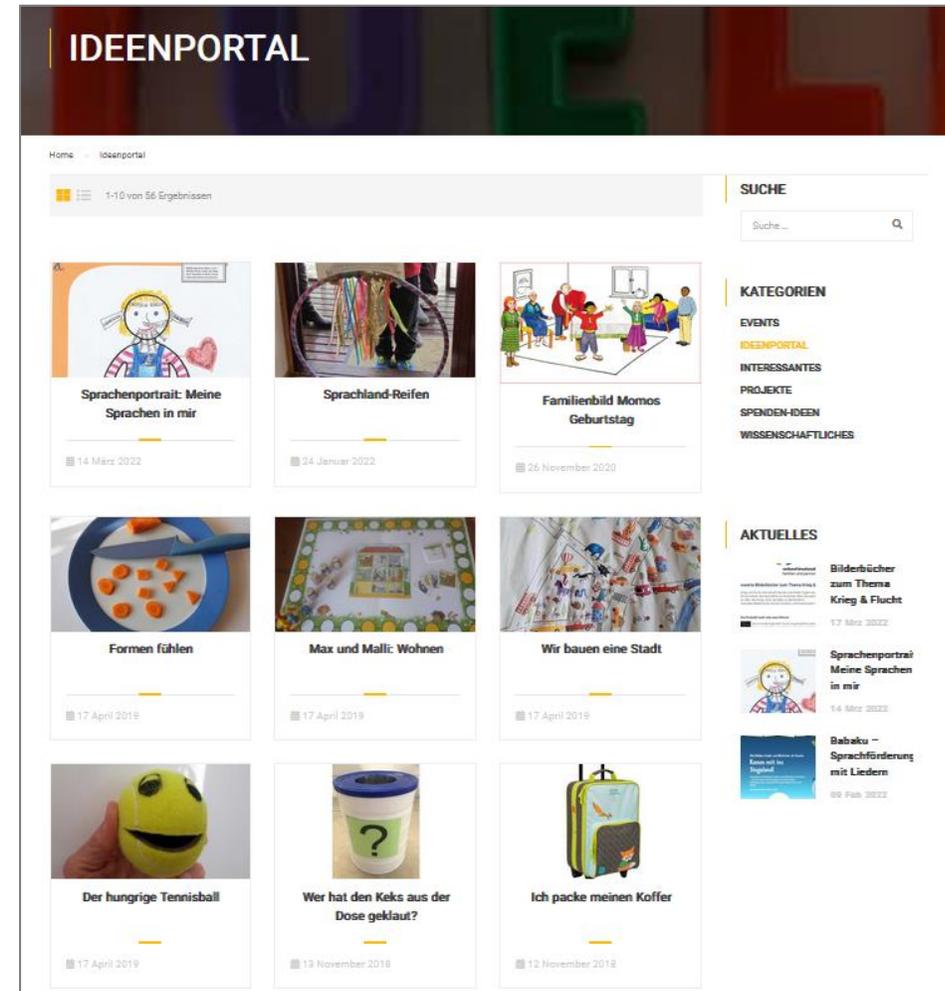
2.3.1 Leistungen (Output) und direkte Zielgruppe

KIKUS® Materialien

Ideenportal

Ergänzend zu den Materialien, die im Handel erhältlich sind, bieten wir mit dem [Ideenportal auf unserer Homepage](#) eine stetig wachsende Sammlung an Materialideen, Empfehlungen und Wissenswertem zur kindlichen Mehrsprachigkeit an – eine reiche Fundgrube für die Sprachförderarbeit. Wie auch bei den Fortbildungen verfolgt das zkm mit dem Ideenportal die Überzeugung, dass gute Ideen und Wissen weitergegeben werden sollen, damit nicht jeder in seiner Beschäftigung mit Sprachförderung und Mehrsprachigkeit von vorne anfangen muss.

Viele Ideen im Ideenportal sind ausschließlich unseren Mitgliedern zugänglich. Damit wollen wir einen Anreiz schaffen sich als Mitglied im zkm aktiv für die Förderung der kindlichen Mehrsprachigkeit einzusetzen.



2.3.2 Intendierte Wirkungen (Outcome/Impact) auf direkte & indirekte Zielgruppen

Die Kinder stärken

Kinder wollen mit anderen Kindern und mit Erwachsenen sprechen. Sie wollen erzählen und ausdrücken können, was sie erlebt haben, was sie glücklich oder traurig macht. Und sie wollen selbstbewusst ihre Meinung sagen können. Indem wir ihnen von klein auf die Sprachen an die Hand geben, die sie dafür brauchen, und wahrnehmen, was sie schon alles können, helfen wir ihnen selbstständig zu werden und ihre eigene Zukunft eigenverantwortlich zu gestalten. Frühzeitige Sprachförderung verhindert das Einschleifen von Fehlern und Festigen von Defiziten — und damit viele unnötige und demotivierende spätere Korrekturmaßnahmen.

Eltern als Partner gewinnen

Um sich frei entfalten zu können, brauchen Kinder Eltern, die sie unterstützen und begleiten. Auch für den Prozess des Spracherwerbs ist es für die Kinder wichtig, dass die Eltern ihr Bemühen zum Sprachenlernen würdigen und ihnen zur Seite stehen. Die Wertschätzung, die den Familien in der KIKUS-Methode durch die Einbeziehung der Erstsprachen entgegen gebracht wird, wirkt sich positiv auf die Haltung der Eltern sowie auf die Lernmotivation der Kinder aus. Insofern ist es das erklärte Ziel der KIKUS-Methode die Eltern als Partner zu gewinnen, sie aber auch bei eventuellen Bedenken bezüglich der Mehrsprachigkeit ihrer Kinder zu beraten und ihr Wissen über mehrsprachige Erziehung zu erweitern.

Pädagog*innen fortbilden

Schließlich gilt es, den pädagogischen Fachkräften und Lehrkräften, aber auch Menschen, die ehrenamtlich Kinder beim Lernen unterstützen, das notwendige Know-how an die Hand zu geben. Sie sind die wichtigsten Bindeglieder zwischen dem Kind bzw. seiner Familie und der Gesellschaft, in der sie leben. Für eine sprachfördernde Tätigkeit reicht es nicht aus, eine Sprache zu beherrschen. Man muss auch über Sprache und Spracherwerb reflektieren können und braucht das Handwerkszeug, um dieses Wissen umzusetzen. Erzieher*innen und Lehrer*innen benötigen daher ein metasprachliches Bewusstsein und ein Wissen über Besonderheiten des Zweitspracherwerbs und die Herkunftskulturen der ihnen anvertrauten Kinder.

2.3.3 Darstellung der Wirkungslogik



Gesellschaft verändert sich

- Das Bewusstsein für die Chancen und für das Potenzial von Mehrsprachigkeit ist verbreitet
- Alle Sprachen erfahren die gleiche Wertschätzung
- Die gestärkten Sprachkompetenzen in der Umgebungssprache und in den Erstsprachen kommen der ganzen Gesellschaft zugute

Lebenslage der Zielgruppen ändert sich

- Die Kinder und Jugendlichen haben gute Bildungs- und Berufsaussichten
- Mehrsprachige Kinder profitieren davon, dass die Mehrsprachigkeit ihre kognitiven Fähigkeiten fördert
- Sie haben ausreichend sprachliche Vorbilder in allen Sprachen

Zielgruppen ändern ihr Handeln

- Die Kinder/Jugendlichen lösen ihre Konflikte verbal (gewaltlos)
- Die Kinder/Jugendlichen haben einen positiven Bezug zur Familie und zur Sprache und Kultur der Herkunftsländer ihrer Familien
- Pädagog*innen, Lehrer*innen können mit mehrsprachigen Situationen souverän umgehen

Zielgruppen verändern ihre Fähigkeiten

- Die Kinder sind durch ihre erworbene Sprachkompetenz gestärkt und werden zu selbstbewussten Mitgliedern der Gesellschaft
- Pädagog*innen, Lehrer*innen, Eltern und Ehrenamtliche haben ihre Kompetenzen in den Bereichen Sprachförderung und Mehrsprachigkeit erweitert und fühlen sich gestärkt

Zielgruppen akzeptieren die Angebote

- Die Kinder kommen gerne in die Kurse und ihre Sprachkompetenz erhöht sich. Sie sind stolz auf ihre Mehrsprachigkeit
- Die Eltern erkennen den Wert der Mehrsprachigkeit und fördern die Kinder in ihren Erstsprachen
- Die Fortbildungsteilnehmer*innen erhalten konkrete Hilfsmittel für ihre Sprachförderarbeit

Zielgruppen werden erreicht

- Die Kinder besuchen die KIKUS Kinder-Sprachkurse
- Pädagog*innen, Lehrer*innen, Eltern und Ehrenamtliche nehmen an Fortbildungen teil
- Kitas, Schulen und Eltern kaufen die Materialien zur Sprachförderung

Aktivitäten finden wie geplant statt

- KIKUS Kinder-Sprachkurse in der Umgebungssprache und in verschiedenen Erstsprachen der Kinder werden durchgeführt
- Fortbildungen zur KIKUS-Methode sowie Weiterbildungen rund um das Thema Sprachen und Kulturen werden durchgeführt
- Lehr- und Lernmaterialien für die Sprachförderung in verschiedenen Sprachen werden entwickelt und zur Verfügung gestellt

Ressourcen werden wie geplant eingesetzt

- Menschen im Vorstand, Team, als Fortbildungsreferent*innen oder Kursleiter*innen bringen sich mit ihrer Zeit, Kompetenz und Motivation ein
- Ein Büroraum im Evang. Migrationszentrum München und verschiedene Kursräume stehen zur Verfügung
- Das zkm hat Einnahmen: Kursgebühren, Fortbildungsgebühren, Materialverkäufe, Mitgliedsbeiträge, Spenden

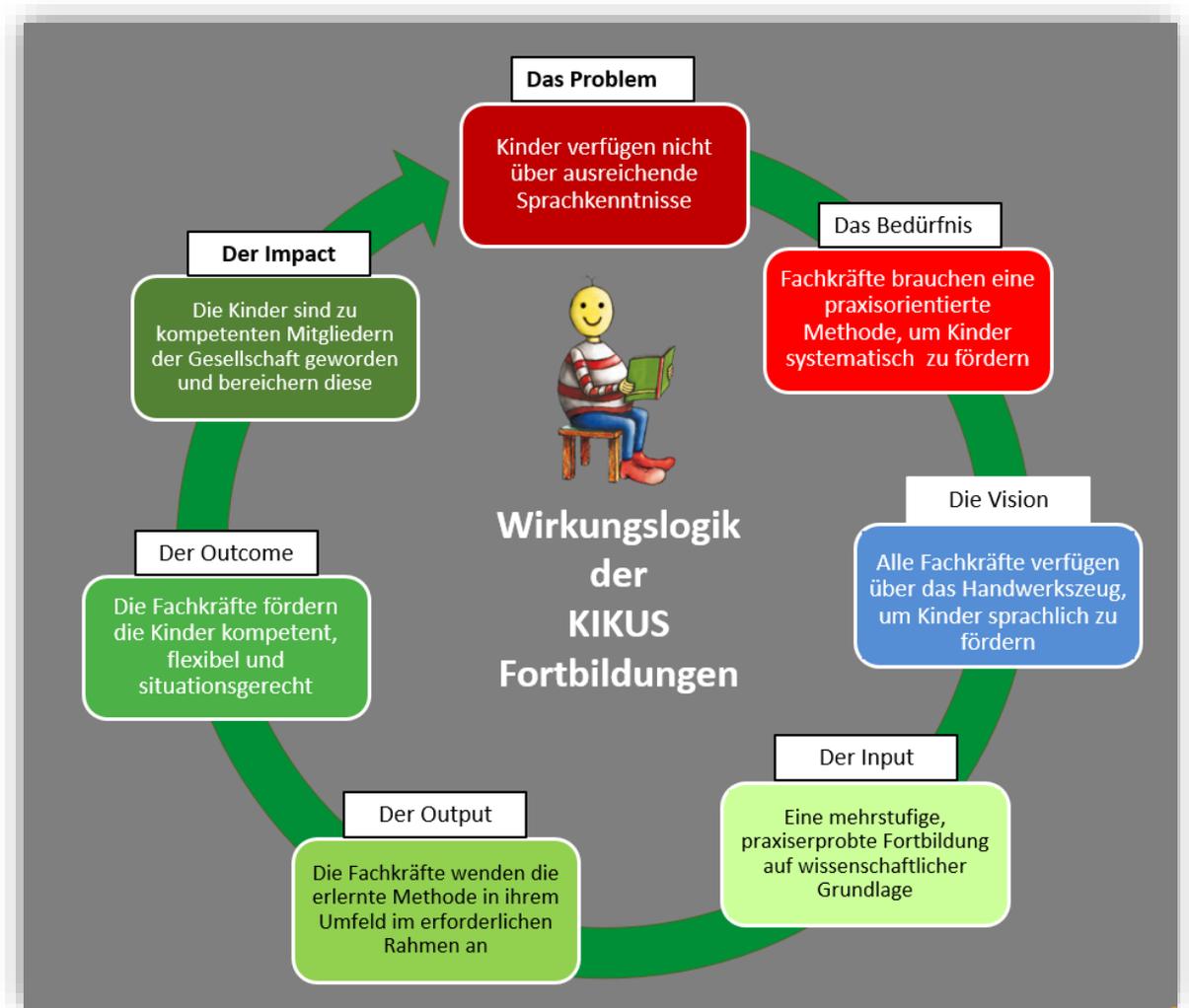
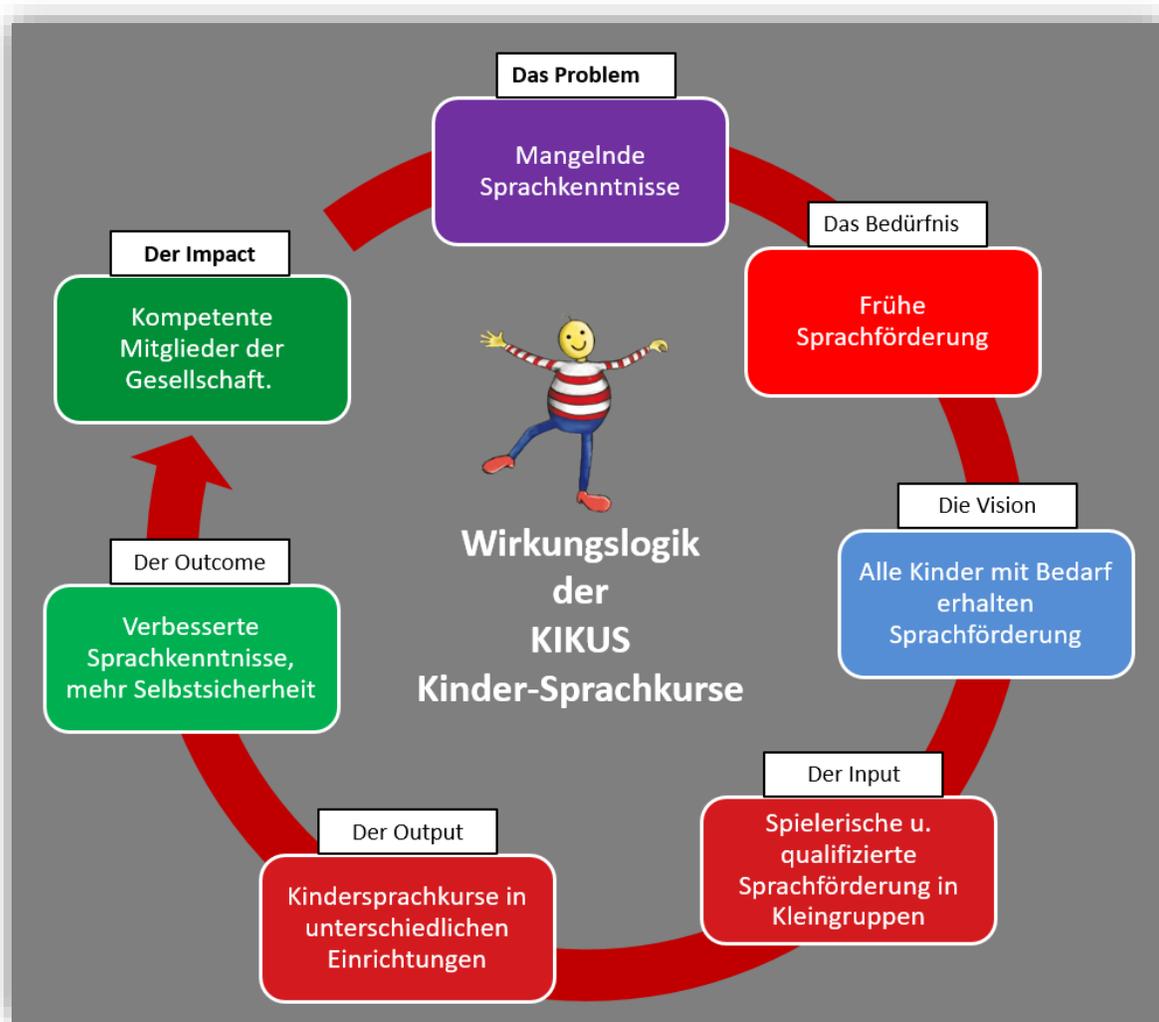
IMPACT

OUTCOME

OUTPUT

INPUT

2.3.3 Darstellung der Wirkungslogik



3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

3.1 Eingesetzte Ressourcen (Input)



Ressourcen	Aktuell	Vorjahr
GJ = Geschäftsjahr = Januar bis Dezember 2021 SJ = Schuljahr = September 2021 bis August 2022		
Arbeitszeit im Team (GJ)	3.981 h	4.019 h
Arbeitszeit für Kursleitung und Einzelförderung (SJ)	1.905 h	1.475 h
Arbeitszeit für Fortbildungen (SJ)	480 h	423 h
Arbeitszeit für Dienstleistungen + Praktikant*innen (SJ)	538 h 566 h	528 h
Mitgliedsbeiträge (GJ)	11.442,00 €	11.067,00 €
Spenden (GJ)	60.804,35 €	1.809,67 €
Umsatzerlöse (GJ)	112.486,09 €	109.926,36 €
1 Büro und 15 Kursräume		

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

KIKUS® Kinder-Sprachkurse und Einzelförderung

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)



In **23 Kursen** haben 160 Kinder in München und Umgebung durch zertifizierte Kursleitungen eine Deutschförderung nach der KIKUS-Methode in Kleingruppen erhalten. Die Kinder waren zwischen 3 und 9 Jahre alt. Die Kurse wurden in 10 Einrichtungen durchgeführt. Zwei der Kurse wurden als direkte Reaktion auf die große Anzahl Geflüchteter aus der Ukraine schnell auf die Beine gestellt.

Endlich konnten in diesem Schuljahr auch in den Oster- und Pfingstferien wieder **Ferienkurse** angeboten werden – sie waren schnell ausgebucht. Für die Sommerferien sind bereits zwei Kurse geplant und quasi ausgebucht.

In der **Einzelförderung bzw. Partnerförderung** wurden 3 Kinder in insgesamt 20 Stunden gefördert.

KIKUS für Zwei | Sprachförderung online: In diesem Format lernten 4 Kinder, jeweils zu zweit und über 2x10 Stunden hinweg.

KIKUS für geflüchtete Frauen: In einer Unterkunft für geflüchtete Frauen haben in diesem Schuljahr 20 Frauen in Kleingruppen nach der KIKUS-Methode Deutsch gelernt.



Übrigens: Für 58% der Kurskinder wurde der Kurs über Spenden finanziert!
DANKE an alle, die dies ermöglicht haben!

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Spanisch und Türkisch

Die Nachfrage für unsere Kurse in Spanisch und Türkisch schwankt von Jahr zu Jahr. Zum Schuljahr 2021/22 war sie wieder höher. So konnten wir erstmals für jede der beiden Sprachen zwei Kurse auf unterschiedlichen Niveaus anbieten.

Beide Kursleiterinnen sind Muttersprachlerinnen und seit Jahren sehr engagiert für diese Zielgruppen. Einige der Kinder besuchen bereits den 2. oder 3. KIKUS Kurs und lernen weiter mit Spaß und Freude!



19 Kinder lernten im Schuljahr 2021/22 in zwei KIKUS Kinder-Sprachkursen Spanisch.

An den zwei KIKUS Kinder-Sprachkursen Türkisch nahmen 10 Kinder teil.



3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

Sprachstatistik für das Schuljahr 2021/2022



Es zeigt sich eine wunderbare Sprachenvielfalt in unseren Kursen.

➡ 37 Sprachen sind vertreten!

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

Fortbildungen



Im Schuljahr 2021/22 wurden **37 Fort- und Weiterbildungsangebote** durchgeführt:

- 8 KIKUS Grundseminare (114 TN)
- 1 KIKUS Aufbauseminar (13 TN)
- 8 Weitere Fortbildungen und Workshops (147 TN)
- 20 Vorträge, Präsentationen und Kurzworkshops (909 TN)

Insgesamt nahmen **1.183 Personen** an den Angeboten teil.

Im Schuljahr 2021/22 haben 3 Studentinnen das **KIKUS-Praktikum** absolviert (entspricht der **KIKUS Praxis-Fortbildung**). Durch die kontinuierliche Begleitung eines KIKUS-Kurses wurden sie intensiv mit der KIKUS-Methode vertraut gemacht - mit dem Ziel zukünftig als KIKUS-Kursleiterinnen tätig zu werden.



Ein Ziel unserer Arbeit ist es, dass möglichst viele **Kinder überall auf der Welt** mit der KIKUS-Methode Deutsch und andere Sprachen lernen können. Da weiterhin ein Teil der Fortbildungsangebote für Pädagog*innen und Lehrkräfte online durchgeführt wurde, konnten wir dieses Ziel sehr gut realisieren. In unseren Fort- und Weiterbildungen waren Teilnehmer*innen aus ganz Deutschland sowie aus Ägypten, Bosnien, Griechenland, Österreich, Polen, Rumänien, Schweiz, Serbien, Slowakei, Spanien, Türkei, USA und vielen anderen Ländern vertreten.

Eine detaillierte Liste aller durchgeführten Veranstaltungen und Präsentationen finden Sie im Anhang.

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

Vorträge



Dank der Unterstützung durch den Migrationsbeirat München konnten wir folgende Veranstaltungsreihe planen und durchführen:

Mehrsprachigkeit & Musik



Wie können wir durch einfache musikalische Elemente die bilinguale Erziehung unserer Kinder unterstützen?

Eine Online-Reihe mit Input und Austausch für Eltern und Fachkräfte, mit Dr. Sezgin Inceel, Dr. Edgardis Garlin & spannenden Gästen.

Kooperationspartner

- IFM Internationale Forschungsstelle Mehrsprachigkeit (Universität München)
- Evangelisches Migrationszentrum (EMZ)
- MORGEN e.V.
- Plattform/Website Sezgin Inceel: www.music4words.com

Termine 2021

- 15. Juni
- 6. Juli
- **28. September**
- **19. Oktober**
- **16. November**



Wir danken unseren Referentinnen
Eva Kramer,
Shirley Salmon und
Sabine Krause-Holzer
 für den inspirierenden Input
 und allen Teilnehmer*innen für den
 spannenden und konstruktiven
 Austausch!

3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

KIKUS® Materialien

Weitere Sprachen

KIKUS® Tschechisch

Manchmal braucht es eine Auszeit: Im April 2022 gelang es Edgardis Garlin endlich das Bestehen der Materialien für KIKUS Tschechisch auf der [Homepage](#) zu kommunizieren. Die Materialien werden von unserem **Kooperationspartner META o.p.s in Prag** vertrieben.

KIKUS® Spanisch

Auch die spanischsprachigen Materialien wurden für den Vertrieb final bearbeitet und auf der Homepage eingestellt. Die bisher bestehenden Teile – **Arbeitsblätter (1-3), Arbeitsblätter Bildkärtchen** und **CD „Vamos a cantar“** – sind einzeln oder als Set als Download erhältlich.

KIKUS® Türkisch, Polnisch, Slowakisch

In weiterer konkreter Bearbeitung befinden sich der Transfer der Materialien ins Türkische, Polnische und Slowakische. Für KIKUS Polnisch kooperieren wir mit dem Goethe-Institut Warschau.



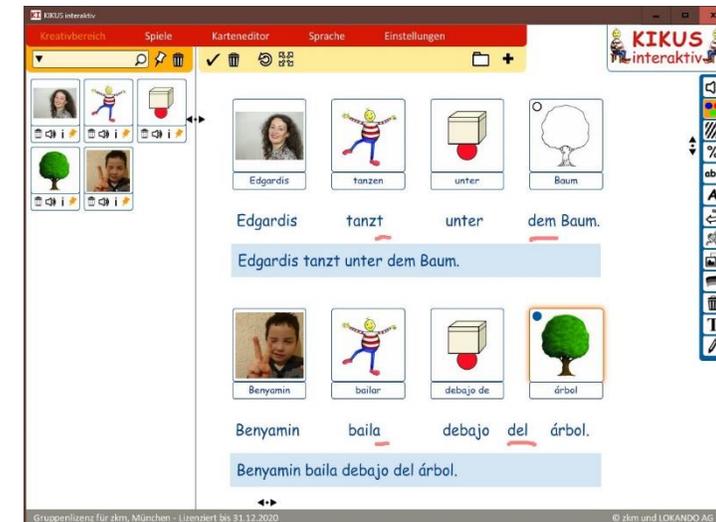
3.2 Erbrachte Leistungen im Schuljahr 2021/2022 (Output)

KIKUS® Materialien

KIKUS®interaktiv – multilinguale Sprach-Lern-Software

Alle Informationen
finden sich auf der
Produktwebsite
www.kikusinteraktiv.org

- **5 einstündige Online-Schulungen „KIKUS®interaktiv: Einführung in die Multilinguale Sprach-Lern-Software“** mit 529 Teilnehmer*innen weltweit
- **Video KIKUS®interaktiv | Online-Schulung Englisch** | Christina van der Riet & Edgardis Garlin | veröffentlicht am 7.2.2022
- **Video KIKUS®interaktiv | Online-Schulung Spanisch** | Jordy Pacheco & Edgardis Garlin | veröffentlicht am 4.4.2022
- **Fundraising und Konzeption für die „KIKUS® App“**, die weltweit kostenlos auf allen mobilen Endgeräten laufen soll



3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

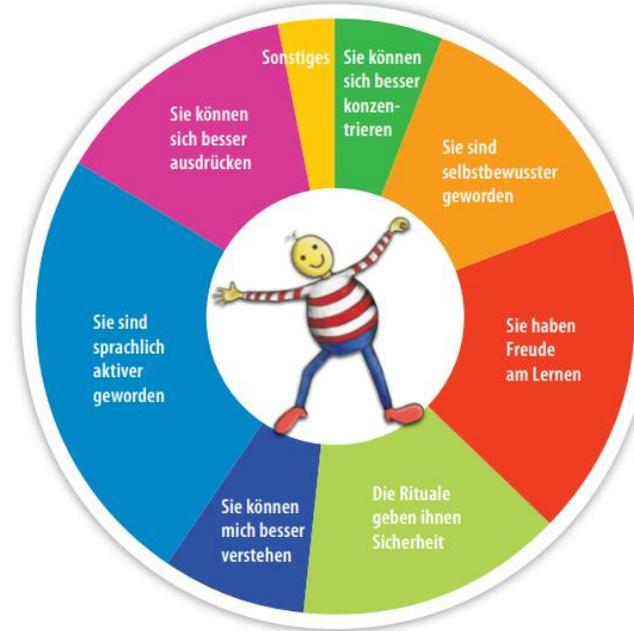
Die Qualität unserer Leistungen

KIKUS® Kinder-Sprachkurse

Wieder waren es ganz besondere Momente, als die Kursleiterinnen zum Ende der KIKUS-Kurse den Kindern ihre Abschlussworte überreichten. In diesen wird der Lernfortschritt der Kinder anschaulich und mit Beispielen unterlegt beschrieben. Sie sind das Ergebnis kontinuierlicher Beobachtung und Dokumentation der sprachlichen Äußerungen der Kinder und der Analyse, wie sich dies im Verlauf des Kurses verändert hat.

Bei unserer **Sprachstandserhebung** zu Beginn und zum Abschluss jedes Kurses achten wir auf folgende Aspekte:

- Frequenz der Teilnahme
- allgemeines Sprach- und Kommunikationsverhalten
- Sprachverständnis und sprachliches Handlungswissen
- Wortschatz, Grammatik, Aussprache
- Umgang mit Mehrsprachigkeit
- nicht-sprachliche Kompetenzen



Blitzlicht auf die Auswertung der vergleichenden Sprachstandserhebung 2021/22

- In allen Bereichen konnten die Kinder deutliche Fortschritte erzielen.
- Die Erzählkompetenz der Kinder steigerte sich um **67%**.
- Die spontane Kommunikationsbereitschaft stieg um **86%**.
- Die Fähigkeit komplexe Äußerungen zu bilden stieg um **114%**.
- Die Kinder wurden **sicherer** beim Übersetzen von einer Sprache in die andere.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

KIKUS® Kinder-Sprachkurse (Fortsetzung)

Feedback der Eltern (Auswahl):

Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für diesen Kurs.

Die beste Bewertung für solche Kurse ist der Wunsch der Kinder den Kurs zu besuchen. Unser Mädchen ging mit großer Freude und war am Ende des Kurses traurig.

Das ist die beste Erfahrung für meine Tochter.

Vielen Dank für so viel Freude beim Lernen

Ich bin sehr zufrieden mit dem Intensivkurs. Mein Kind kann endlich Sätze bilden. Sie hat auch sehr viel Spaß gehabt.

Eure Erfahrung mit Kindern im mehrsprachigen Umfeld schätzen wir sehr. Das spielerische Heranführen an die deutsche Sprache fanden wir hervorragend.



Fragebogen an die Eltern zum Abschluss des Kurses

Am Ende eines Kurses wollen wir von den Eltern wissen,

- ob sie mit der Organisation des Kurses zufrieden waren
- ob ihre Erwartungen erfüllt wurden
- ob sich das Deutsch der Kinder nach ihrer Einschätzung verbessert hat
- ob die Kinder motiviert zum Kurs gingen
- wie sich ihre Mehrsprachigkeit entwickelt hat
- wie es mit den Hausaufgaben geklappt hat
- ob sie KIKUS weiterempfehlen würden

Die Eltern bewerteten die Kurse auf einer Skala von 5 (😊😊) bis 1 (😞😞):

Sie gaben uns erfreuliche und bestätigende 4,4 Punkte!

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Fortbildungen

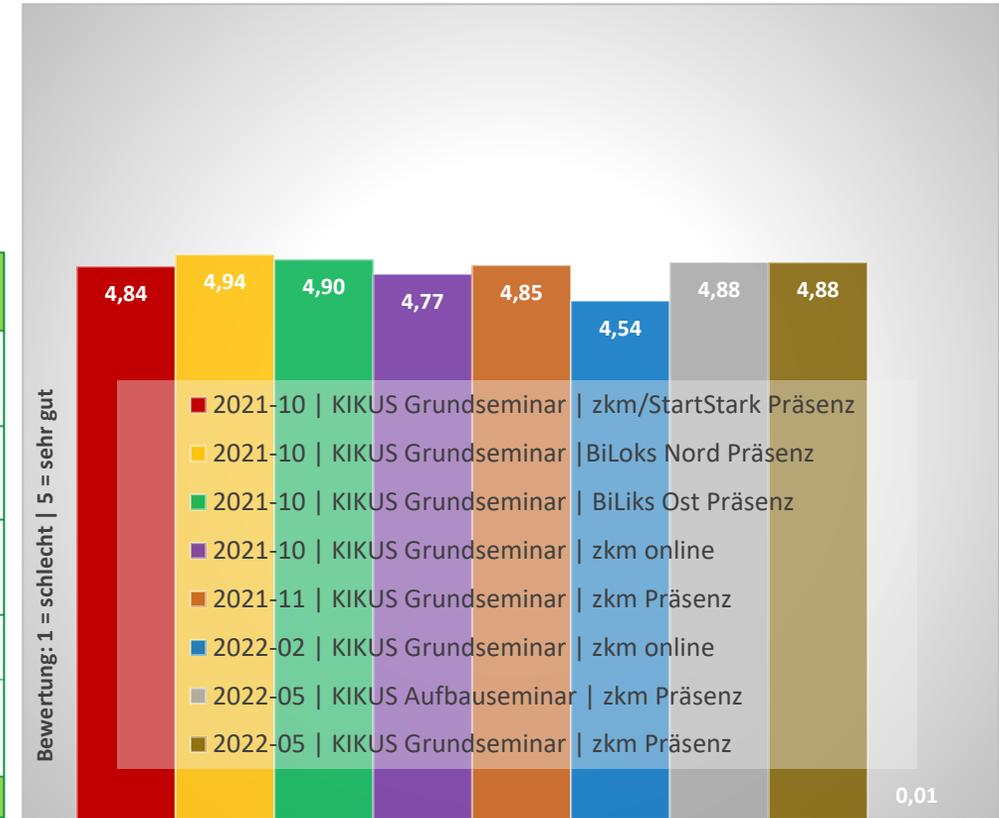
Für den Bereich der KIKUS Grund- und Aufbau Seminare lässt sich die Wirkung im Berichtszeitraum an den von den Teilnehmenden erbetenen Feedbacks veranschaulichen.

Sie konnten ihre Bewertungen folgender Aspekte auf einer Skala von 1 bis 5 zum Ausdruck bringen:

5 = 😊😊 = sehr positiv

1 = 😞😞 = sehr negativ

	😊😊	😊	😐	😞	😞😞
Ich habe mich versorgt gefühlt (Raumatmosphäre, Verpflegung in den kleinen Pausen).					
Mein Wissen in Bezug auf die Sprachförderung von Kindern konnte erweitert werden.					
Ich halte die KIKUS-Methode für ein geeignetes Instrument zur Sprachförderung von Kindern.					
Meine Erwartungen an das Seminar wurden erfüllt.					
Die Referentinnen haben nah an den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen gearbeitet.					
	5	4	3	2	1



In der Gesamtauswertung der durchgeführten Seminare werden die einzelnen Teilwerte zu einem Mittelwert pro Fortbildung zusammengefasst. Die Auswertung dieser Befragungen zeigt ein sehr hohes Maß an Zufriedenheit zwischen 4,54 und 4,94. Insgesamt ergibt sich für den Berichtszeitraum eine sehr erfreuliche **Durchschnittszufriedenheit** der Teilnehmer*innen von **4,85**. Dies entspricht in etwa der Gesamtbewertung der letzten Jahre – im Vorjahr lag sie bei 4,65.

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Fortbildungen

Feedback der Teilnehmenden: Was hat Ihnen besonders gut gefallen? (Auswahl)

Ganz tolle Methode, welche mich ein Leben lang begleiten wird und mit der ich hoffentlich viele Kinder beglücken werde

Es war eine tolle Fortbildung, die ich jedem ans Herz legen kann und man merkt, dass die Referentinnen mit Herz und vor allem Spaß dabei sind, und dies auch den Teilnehmern vermitteln.

Der rote Faden dieses Konzeptes.
Das durchdachte Material.
Die abwechslungsreiche Methodenvielfalt.
Die tollen Referentinnen.

Dass man eine Leitlinie für die gezielte Sprachförderung bekommt. Das Material ist sehr ansprechend und gut organisiert. Sehr nette und kompetente Kursleiterinnen. Man merkt das Sprachförderung ihre Leidenschaft ist.

Viele Ideen und Anregungen; der Austausch mit den Teilnehmerinnen; positive und negative Erfahrungen teilen

Ich bin sehr zufrieden, um einiges sicherer, dass ich alleine eine Deutschstunde nach der Kikus-Methode durchführen könnte. Jetzt muss nur noch praktiziert werden.

Es ist eine tolle Methode, die ich gern in meinen Unterricht integrieren werde.

Ein gelungenes Seminar, das nie langweilig war und auf dem auf eine super sympathische und wertschätzende Art und Weise die KIKUS-Methode vermittelt wurde! Nur zu empfehlen!!!

Besonders wertschätzende Umgebung (!); super Umstellung auf Onlineformat (die Auflockerungen durch Bewegungsübungen fand ich ganz besonders toll), genügend Zeit für Fragen

Es freut mich an dieser Fortbildung teilgenommen zu haben und ich habe viele neue Möglichkeiten kennengelernt

Super Sache die KIKUS-Methode - mit wenig kann man sehr viel machen

Da gibt es diese wichtigen Grundsätze, wie Mehrsprachigkeit zulassen sowie mündliche Sprache in den Fokus bekommen, die eine ECHTE Erweiterung meiner Sicht darstellen. Sehr kreative Nutzung des zoom-Portals.

Ein bereicherndes Seminar mit viel Spaß, vielen Ideen und Lust es weiter zu machen

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Fortbildungen und KIKUS® insgesamt

Umfrage unter ehemaligen Grundseminar-Teilnehmer*innen

Im Dezember 2021 haben wir eine Umfrage unter ehemaligen Grundseminar-Teilnehmer*innen durchgeführt. Wir bekamen 51 Rückmeldungen. Bei der Umfrage ging es um eine Gesamteinschätzung von KIKUS und um Antworten zu einigen spezifischen Fragen. Hier eine Auswahl der Ergebnisse.

In welchem Land führst Du KIKUS durch?
 36 Befragten (80%) antworteten **Deutschland** für diese Frage.

Rumänien Rumaenien Kurse Österreich
 Spanien **Deutschland** Bayern
 Czech Republic Hessen Niedersachsen



Dein höchster KIKUS-Ausbildungsstand

Grundseminar	26
Aufbauseminar	10
Zertifizierung	15

Wie lange arbeitest Du bereits mit KIKUS?

bis zu 5 Jahren	25
länger als 5 Jahre	11
länger als 10 Jahre	7
Sonstiges	1

Wo führst Du KIKUS durch - in welcher Art von Einrichtung? (mehrere Antworten möglich)

Kindergarten	29
Grundschule	8
ich bin private*r Anbieter*in	3
in der eigenen Familie	1
Sonstiges	9

Welche unserer Internetangebote nutzt Du? (mehrere Antworten möglich)

Homepage - www.kikus.org	28
facebook - www.facebook.co...	10
Instagram - kikus_zentrum_f_k...	5
YouTube - Zentrum für kindlic...	7
keine	18

3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Materialien

Elternumfrage zu KIKUS®interaktiv

Auch zu unserer Sprach-Lern-Software KIKUS®interaktiv haben wir im vergangenen Schuljahr wieder eine Umfrage gemacht – diesmal unter den Eltern der KIKUS-Kinder, denen wir das Programm kostenlos zur Verfügung gestellt hatten. 22 von ca. 120 angeschriebenen Personen hatten an der Umfrage im Januar 2022 teilgenommen. Das entspricht einer Rücklaufquote von ca. 20%. Wir danken den Eltern für die aufschlussreichen Informationen, die hier in einer Auswahl dargestellt werden.

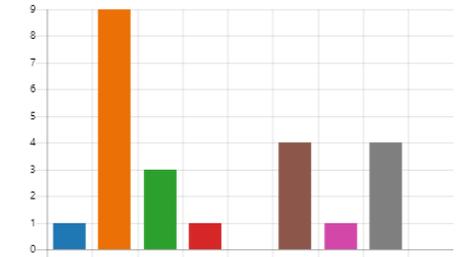
Weitere Sprachen: Sprechen Sie andere Sprachen zu Hause? Welche?
Further languages: Do you speak other languages at home? Which ones?

- Russische
- Bulgaris
- Albanisch
- Griechisch
- Chinese
- Portugiesisch
- Turkish
- Kroatisch
- Hindi
- Spanisch



Sprachen in KIKUS interaktiv: Sprechen Sie eine oder mehrere dieser Sprachen zu Hause?
Languages in KIKUS interaktiv: Do you speak one or more of these languages at home?

- Arabisch / Arabic 1
- Deutsch / German 9
- Englisch / English 3
- Polnisch / Polish 1
- Slowakisch / Slovak 0
- Spanisch / Spanish 4
- Tschechisch / Czech 1
- Türkisch / Turkish 4
- Xhosa / Xhosa 0



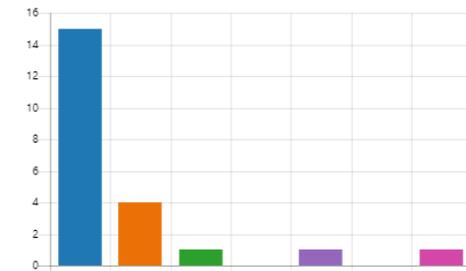
Technische Ausstattung: Haben Sie zu Hause einen Windows Computer oder Laptop?
Technical equipment: Do you have a Windows computer or laptop at home?

- Ja / Yes 17
- Nein / No 5
- Sonstiges 0



Zeit und Interesse: Haben Sie Zeit und Lust zusätzliche KIKUS-interaktiv-Hausaufgaben mit Ihrem Kind zu machen?
Time and interest: Are you interested in and willing to do additional KIKUS interaktiv homework with your child?

- Ja, ich habe großes Interesse u... 15
- Ja, aber ich weiß nicht, ob ich ... 4
- Vielleicht. Wir müssen es ausp... 1
- Nein, ich habe Interesse aber I... 0
- Nein, weil ich mit meinem Kin... 1
- Nein, weil ich nicht interessiert... 0
- Sonstiges 1



3.3 Erreichte Wirkungen (Outcome/Impact)

Die Qualität unserer Leistungen

Materialien

Eltnerumfrage zu KIKUS®interaktiv

Feedback: Möchten Sie uns noch etwas sagen?

Ich würde gerne mit meiner Tochter die Hausaufgaben machen, uns fehlt leider technischer Teil. Haben nur noch Apple Computer und Laptop.

Mein Sohn liebt den KIKUS-Kurs! Weiter so! :)

Die Kinder haben ganz viel Spaß, weiter so.

I like what I tried with the Kikus interactive so far. It is a nice tool. Children liked Verbi clapping the hands when we did it right. Although it is meant for the children attending the course my younger one who is 4years old seemed to be more excited about it than the older one who actually attends the course :-). They both like the memmory card game.

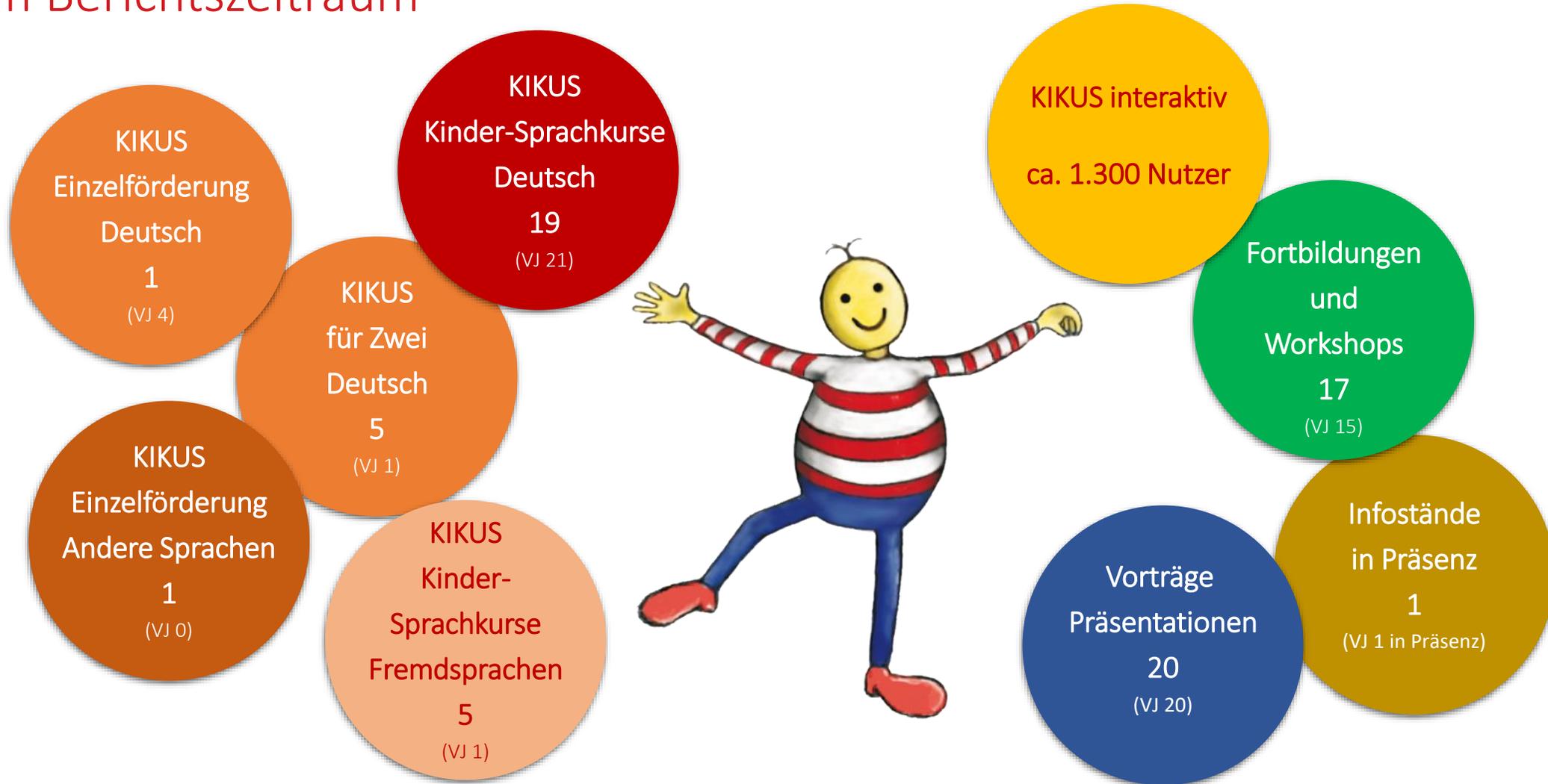
Machen Sie weiter so! Ihr Programm und Lehrkräfte sind sehr kompetent und meine Tochter hat großen Spaß. Kikus interaktiv macht sie auch sehr gerne. Wir müssen nur mehr Regelmäßigkeit schaffen. Vielen Dank für die tolle Möglichkeit des online Lernens. Die Spiele kommen gut an!



Vielen Dank, dass Sie uns geholfen haben.

Ja in meine HP laptop ich hatte versucht der lernen programm fur mein sohn aber geht nicht.

3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum



3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Informationen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit



- Unsere **Homepage** www.kikus.org wird regelmäßig aktualisiert und auf der Startseite finden sich unter AKTUELLES stets die wichtigsten anstehenden Themen.
- Über unsere **Facebook-Seite** www.facebook.com/kikus.org stehen wir durch wöchentliche Beiträge (Veranstaltungshinweise, Berichte über besondere Ereignisse, emotionale KIKUS-Inhalte, uvm.) ständig in digitalem Kontakt mit vielen KIKUS-Freunden und –Interessenten. In diesem Schuljahr konnten wir unseren Kreis an Abonnent*innen um rund 240 Personen (17%) auf knapp 1.650 steigern. Die durchschnittliche Reichweite unserer Beiträge erhöhte sich um 1.170 % von 490 auf sensationelle 5.740 erreichte Personen!
- Seit November 2021 hat das zkm nun ebenfalls einen **Instagram-Account**, der mit den gleichen Inhalten wie bei Facebook bespielt wird: www.instagram.com/kikus_kinder_mehrsprachigkeit/ Dort sind inzwischen über 40 Beiträge verfügbar und wir haben 110 Follower (Personen und Organisationen).
- An den schönen Erfolgen bei Facebook und Instagram war maßgeblich auch unsere Praktikantin Julia Bächler beteiligt, die uns sehr hilfreiche Impulse für eine ausgeweitete **Social Media Strategie** gegeben hat.

3.4 Darstellung der Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum

Informationen aus dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit



- In Kooperation mit dem Evangelischen Migrationszentrum und der Koordinationsstelle für Flüchtlingsarbeit des Dekanats München wurde die kostenfreie **Reihe FoKuS (Forum Kulturen und Sprachen)** fortgeführt. Insgesamt fanden fünf Vorträge mit Austausch statt: 6.10.2021 „Challenge Migration – Im Irrgarten der Gefühle“, 26.1.2022 „Krise – na und? Das Konzept der Resilienz“, 16.2.2022 „How to raise little multilinguals?“, 18.5.2022 „Challenge Migration – Im Irrgarten der Gefühle“ und 29.6.2022 „Wohin mit dem Glauben? Moscheen in München“. Ab Mai 2022 konnten wir von Online-Treffen auf Präsenzveranstaltungen im Stadtteiltreff Café Philóxenos umstellen.
- Das zkm nahm aktiv am 3-tägigen **Festival der Mehrsprachigkeit** teil (21.-22.2. und 21.5.2022). Dieses Festival wurde vom Netzwerk MORGEN e.V. organisiert, um die Mehrsprachigkeit in München sichtbar(er) zu machen. Da waren wir natürlich sehr gerne dabei! Besonders gut kamen die von uns angebotenen Sprachenportraits an. [Hier](#) bekommen Sie eine Idee in bewegten Bildern...
- Auch bei der Auftaktveranstaltung des **MünchnerStiftungsFrühlings** am 5.7.2022 waren wir vertreten. Dieser Fachtag für Stiftungen und Vereine lud ein zum Zuhören, Informieren, Mitgestalten und Netzwerken mit vielen gleichgesinnten Überzeugungstäter*innen für die verschiedensten guten Zwecke.

3.5 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrung und Erfolge

- **Das zkm in Zeiten von Corona:** Corona hat uns gelehrt, dass KIKUS auch online funktioniert. Trotzdem sind wir unglaublich dankbar, dass wir in diesem Schuljahr wieder mit den Kindern im selben Raum singen, hüpfen und lernen konnten – und so einen wichtigen Beitrag leisten konnten, dass die Folgen der Corona-Krise für die Kinder ein wenig abgemildert wurden.
- **zkm-Praktikum:** Die drei Praktikant*innen, die uns in sowohl in unserer täglichen Arbeit als auch mit eigenen Projekten unterstützt haben, haben uns gespiegelt, dass das zkm ein attraktiver und sympathischer Arbeitsplatz ist – weil es mit den Menschen um die Menschen geht.
- **Administration:** Obwohl das persönliche Miteinander im zkm so groß geschrieben wird, bleibt die Technik nicht auf der Strecke: Mit verschiedenen Software-Lösungen – Timebutler, MS Planner, MS Teams, MS Forms – haben wir unsere Abläufe merklich verbessert und nachvollziehbarer gemacht. Ein besonderer Dank gilt hierbei Heike da Silva, die unermüdlich immer wieder darauf hingewirkt hat, Prozesse transparenter zu gestalten – und den Weg dorthin immer wieder zu reflektieren.
- **Neue Homepage:** Sie ist nicht nur optisch viel ansprechender, sie kann auch viel mehr; es erleichtert unsere Verwaltungsarbeit enorm, dass nun Anmeldungen und Bestellungen direkt über die Homepage getätigt werden können. Danke an Moritz Grimm und Edgardis Garlin.
- **Marke KIKUS®:** Aufregend war im Herbst die Entdeckung, dass mehrere Institutionen mit Bezeichnungen agieren, die unserer Marke KIKUS sehr nahe kommen. Da galt es, deren Recht zu verteidigen. Die zu diesem Anlass geführten Verhandlungen verliefen zufriedenstellend, erforderten aber auch Hartnäckigkeit und Ausdauer. Vielen Dank an Shanti Sadacharam, unserer Anwältin als Rechtsbeistand, und an Sabine Krause-Holzer, die das Thema Markenschutz besonders konsequent verfolgte. Ihrem Bestreben ist es auch zu verdanken, dass wir nun – wo es möglich ist – das ®-Zeichen verwenden.
- **Die KIKUS® App:** Dieses Thema beschäftigt uns seit Jahren. Immer mussten wir davon wieder Abstand nehmen, weil die Kosten und technischen Hürden zu groß schienen. Nun ist es endlich soweit: Dank unermüdlicher Fundraising-Arbeit steht uns nun ausreichend Geld zur Verfügung, um die Spiele aus KIKUS®interaktiv als App programmieren zu lassen, die 2023 kostenlos zur Verfügung gestellt werden soll. Was für großartige Aussichten für alle Lernenden weltweit!



3.5 Vergleich zum Vorjahr: Grad der Zielerreichung, Lernerfahrung und Erfolge

- **KIKUS® in Polen:** Vor allem in unserem Nachbarland brauchen seit Monaten viele Kinder aus der Ukraine ganz schnelle Unterstützung beim Erlernen der Landessprache. Dank der bereits bestehenden guten Zusammenarbeit mit Akteur*innen in Polen, insbesondere mit Justyna Hryniewicz-Piechowska, und mit dem engagierten Goethe-Institut Warschau bringen wir nun KIKUS Polnisch in Polen auf den Weg: Die Übertragung der Materialien läuft bereits und Fortbildungsveranstaltungen sind geplant.
- **Projekt „KIKUS® in der Messestadt Riem“:** Nachdem das auf zwei bis drei Schuljahre angelegte Projekt für die Messestadt Riem zu Beginn in 2020/21 aufgrund von Corona nicht umgesetzt werden konnte, ging es im Oktober 2021 – in Kooperation mit der StartStark gGmbH und dem BildungsLokal Riem – gleich mit zwei Grundseminaren mit knapp 30 Teilnehmer*innen los. Zudem wurde in der Grundschule an der Lehrer-Wirth-Straße ein KIKUS Kinder-Sprachkurs durchgeführt. Die Rektorin der Grundschule konnte zwar keine eigenen Lehrkräfte für die KIKUS Praxis-Fortbildung freistellen, ist jedoch so überzeugt von der Methode, dass sie für geflüchtete Kinder – u.a. aus der Ukraine – im März 2022 gleich um einen weiteren Kurs bat. So ist die KIKUS-Methode in der Messestadt Riem angekommen und geschätzt. Aufgrund des akuten Personalmangels in allen Bildungseinrichtungen fehlt es jedoch noch an der Verbreitung und der vertieften Etablierung im Stadtteil.
- **Kooperation mit den BildungsLokalen der Landeshauptstadt München:** In zwei Grundseminaren exklusiv für die BildungsLokale und einem weiteren in Kooperation mit StartStark wurden im Herbst 2021 ca. 40 Menschen in der KIKUS-Methode geschult, die nun in den verschiedenen Stadtteilen tätig sein können. Einige der Teilnehmer*innen haben sogar inzwischen schon ein Aufbauseminar absolviert. Darüber hinaus fanden 8 KIKUS Kinder-Sprachkurse in Kooperation mit den BildungsLokalen statt. Diese Kooperation hat sich zu einer wichtigen und verlässlichen Säule für die Sprachförderung von Kindern in München entwickelt.
- **Kooperation mit dem Evangelischen Migrationszentrum:** Wir freuen uns sehr, dass auch der neue Leiter des Evangelischen Migrationszentrums, Herr Gottfried Rösch, die KIKUS-Methode schätzt und ein großes Interesse daran hat, dass das zkm in seinem Haus seinen Standort hat. So dürfen wir die Räumlichkeiten auch weiterhin für Kurse und Fortbildungen nutzen. Danke! Wir freuen uns auf eine anregende und offene Zusammenarbeit mit Herrn Rösch.



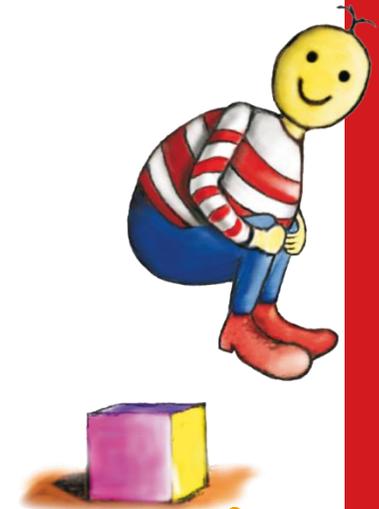
4 Planung und Ausblick

4.1 Planung und Ziele

Mit diesen Zielen gehen wir ins neue Schuljahr:

- **KIKUS® App:** Mit der KIKUS App hoffen wir vielen Familien einen einfachen Zugang zu unseren Software-Spielen zu ermöglichen, damit auf der ganzen Welt Kinder kostenlos damit lernen können. Nachdem nun die Finanzierung steht, setzen wir uns zum Ziel die Spiele bis zum Jahresende 2022 umgesetzt zu haben, um dann in die Verbreitung gehen zu können.
- **KIKUS®interaktiv:** Nur die Spiele von KIKUS®interaktiv werden in die App aufgenommen. KIKUS®interaktiv als Ganzes ist jedoch ein sehr attraktives Material für alle Lehrkräfte. Damit dessen Verwendung nicht an mangelnder Kompatibilität oder Vernetzung scheitert, arbeiten wir auf eine webbasierte Lehrerversion für alle Endgeräte hin. Und natürlich streben wir die Erweiterung um weitere Sprachen an.
- **KIKUS® Ausbildungsoffensive 2023:** Für das Schuljahr 2022/23 nehmen wir uns vor zehn neue Kursleitungen auszubilden. Mit diesen neuen Kräften im Team könnten wir im Schuljahr 2023/24 zehn zusätzliche Kurse anbieten. Das wäre eine Ausweitung des Angebots um ca. 50%.

Das ist noch nicht alles.

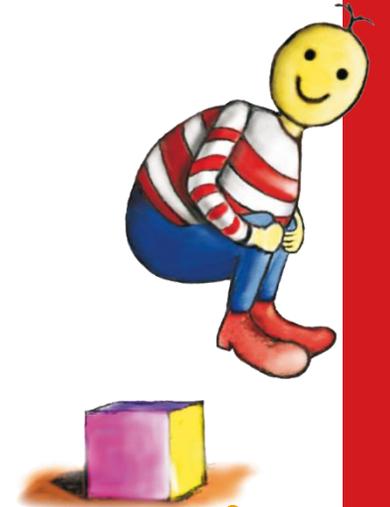


4 Planung und Ausblick

4.1 Planung und Ziele

So geht`s weiter:

- **Feste Teilzeitstelle:** Mehr Kursbedarf erfordert ein größeres Angebot an Kursen. Um diese zu organisieren, zu verwalten und zu betreuen benötigen wir eine Aufstockung im Bereich Kinder-Sprachkurse. Ziel ist es, die Finanzierung einer Teilzeitstelle zu schaffen.
- **Office-Praktikant*innen:** Seit mehreren Jahren haben Praktikant*innen einen festen Platz in unserer Organisation. Wir werden immer besser darin, diesen Menschen mit wertschätzender Betreuung und ihren Kompetenzen entsprechenden Aufgaben eine gute und bereichernde Praktikumszeit zu ermöglichen. Wir unsererseits profitieren von dem Einsatz und der Lernbereitschaft der Praktikant*innen – und von dem menschlichen Austausch mit Personen, die oftmals einen vollkommen anderen beruflichen Hintergrund haben. Auf diese Erweiterung unseres Teams möchten wir nicht mehr verzichten!
- **Datenbank und Homepage:** Mit der neuen Datenbank und der neuen Homepage sind unsere Prozesse schon jetzt deutlich einfacher. Das möchten wir noch weiter verbessern, indem die Datenbank und die Homepage miteinander verknüpft werden. Unser Ziel ist es, Arbeitszeit in der Verwaltung einzusparen, um mehr Zeit für das Inhaltliche zu haben.
- **Digitalisierung im Büro:** Unser Papierverbrauch ist schon deutlich gesunken. Darauf sind wir sehr stolz! Aber noch sind wir nicht am Ziel: papierloses Büro.



4.2 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken

Wie Alle sind auch wir erschüttert, dass auf die große Krise der Corona-Pandemie gleich die nächste, der Krieg in der Ukraine, folgt. Beide Krisen betreffen in hohem Maße diejenigen, denen unsere Aufmerksamkeit gilt: die Kinder. Der offensichtlich hohe Bedarf an Sprachförderangeboten führt uns immer wieder bedrückend vor Augen, wie viel mehr Sprachförderfachkräfte nötig wären. Tatsächlich könnten wir deutlich mehr Kursleitungen in Kursen einsetzen, wenn das Team größer wäre. Der Umstand, dass mit dem Krieg die öffentliche Aufmerksamkeit auf geflüchtete Kinder wieder gestiegen ist, bietet für das Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit eine große Herausforderung mehr Menschen in der KIKUS-Methode auszubilden.

Angesichts der Tatsache, dass das Leben für viele betroffene Familien voraussichtlich deutlich teurer werden wird, wird vermutlich der Bedarf an finanzieller Unterstützung für die Kurskosten steigen. Für das zkm bedeutet dies, unermüdlich in der Beschaffung von Spendengeldern tätig zu sein.

Mit der neuen Leitung des Evangelischen Migrationszentrum hoffen wir auf eine wertschätzende und zielführende Zusammenarbeit.

Ukrainisch sprechen zu können ist aus traurigem Anlass zu einer gesellschaftlich wichtigen Kompetenz geworden. Dies führt unmittelbar vor Augen, wie wichtig die sonst eher ignorierten Sprachkompetenzen innerhalb einer Gesellschaft werden können. Wir setzen uns schon lange und auch weiterhin für Mehrsprachigkeit ein.



5 Organisationsstruktur und Team

5.1 Organisationsstruktur

Die Akteure des zkm verteilen sich auf verschiedene Tätigkeitsbereiche bzw. auf verschiedene Entscheidungsebenen:

ZKM – MITGLIEDER



Dr. Edgardis Garlin



Dorothea Rein

VORSTAND



Sabine Krause-Holzer



Mieke Tsakalis

FESTE STELLEN

Buchhaltung Minijob Karin Christmann	Sozialmarketing und Organisationsmanagement  30 h / Woche Heike da Silva	Stellv. KIKUS Programmleitung 16 h / Woche Orga Kinder-Sprachkurse Einzelförderung Dorothea Rein	KIKUS Programmleitung 35 h / Woche Gesamtkoordination Orga & Durchführung Fortbildungen Materialentwicklung Dr. Edgardis Garlin
--	--	--	---

ZKM-PRAKTIKUM

Julia Bächler 29. Nov 21 bis 22. Jan 22	Klaus Schmidbauer 8. Mär bis 13. Mai 22	Dimokritos Tselikas 10. Mai bis 15. Jul 22
---	---	--

HONORARKRÄFTE

KIKUS Kursleitungen Deutsch	KIKUS Kursleitungen andere Sprachen	Referentinnen Fortbildungen und Vorträge	Sonstige Honorarkräfte z.B. in Projekten
Kursleitungen Einzelförderung			

5.2 Vorstellung der handelnden Personen

Dr. Edgardis Garlin

Vorstandsmitglied; KIKUS Programmleitung

geb. 1964 in Bremen, ist Begründerin und Leiterin des KIKUS Programms. Sie studierte Deutsch als Fremdsprache, Spanisch und Völkerkunde in München und promovierte 1997 über den bilingualen Spracherwerb ihrer beiden eigenen Kinder. 1998 legte sie mit dem ersten KIKUS Kinder-Sprachkurs den Grundstein für die KIKUS-Methode. Sie ist Gründungsmitglied des zkm und Mitglied des Vorstands. Neben ihrer Tätigkeit als Programmleitung arbeitet sie an der stetigen Weiterentwicklung der Materialien und Fortbildungen.



Dorothea Rein M.A.

Vorstandsmitglied ; Stellv. KIKUS Programmleitung

geb. 1966 in Wuppertal, ist seit 2007 für das zkm tätig und seit Oktober 2016 stellv. KIKUS Programmleitung. Sie studierte Mediävistik, Neuere deutsche Literatur und Philosophie an der LMU München. Sie ist Mutter von drei Kindern und lebte mit ihrer Familie zeitweise in Amerika. Im Team ist sie für die Betreuung der Mitglieder und die Organisation der Kinder-Sprachkurse und der Einzelförderungen verantwortlich. Darüber hinaus agiert sie sehr aktiv im Vorstand.

Sabine Krause Holzer

Vorstandsmitglied

geb. 1953 in Osnabrück. Ihre Studien und Forschungsaufträge als Dipl. Geologe führten sie nach Island, Italien und Irland. Hier lernte sie auch, wie hilfreich Sprachen sind. Sie hat vier Enkelkinder, die zweisprachig aufwachsen. 1982 wandte sie sich der Musikpädagogik zu. Nach der Ausbildung zur KIKUS-Kursleitung entwickelte sie das Konzept „KIKUS zum Ankommen“. Neben ihrem Engagement mit KIKUS für Kinder in Unterkünften für Geflüchtete veranstaltet sie Benefizaktionen für das zkm.

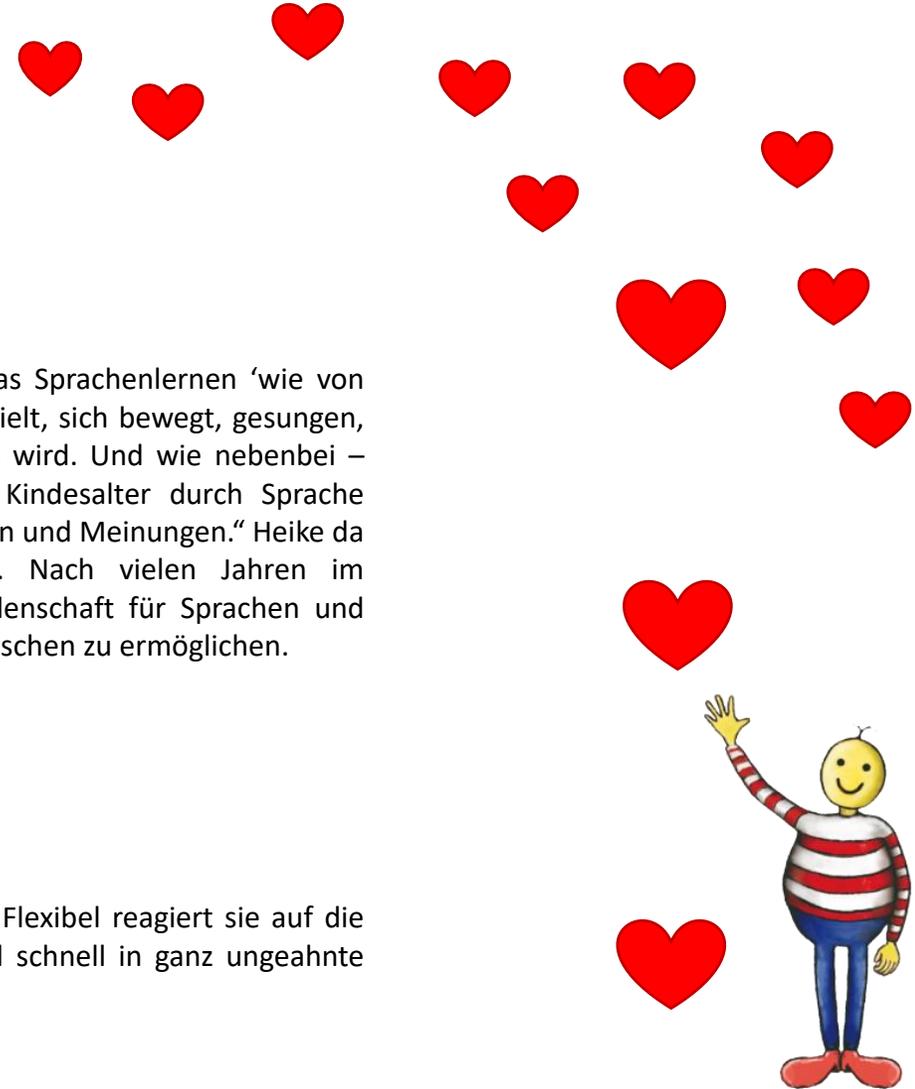


Mieke Tsakalis M.A.

Vorstandsmitglied

geb. 1963 in Ettlingen, hat Betriebswirtschaft, Projektmanagement, Sinologie, Deutsch als Fremdsprache und Germanistische Linguistik studiert. Ihr besonderer Schwerpunkt bei der Arbeit mit den Kindern liegt in der möglichst genauen und individuellen Beobachtung der Kinder, um so ihren Unterstützungsbedarf zu analysieren. Die Kinder sollen dabei die größtmögliche Wertschätzung erfahren, denn Sprachenlernen erfolgt vor allem mit dem Herzen.

5.2 Vorstellung der handelnden Personen



Heike da Silva

Sozialmarketing und Organisationsentwicklung

geb. 1980 in Waiblingen; „In den KIKUS-Kinderkursen geschieht das Sprachenlernen ‘wie von Zauberhand’, während ungezwungen und fröhlich miteinander gespielt, sich bewegt, gesungen, gebastelt, vorgelesen und ab der ersten Stunde selbst gesprochen wird. Und wie nebenbei – aber mindestens genauso wichtig – wird mit KIKUS schon im Kindesalter durch Sprache Verbindung geschaffen – zwischen Menschen und Kulturen, Ansichten und Meinungen.“ Heike da Silva studierte Sprachen-, Wirtschafts- und Kulturraumstudien. Nach vielen Jahren im Veranstaltungsmanagement bringt sie seit 2021 im zkm ihre Leidenschaft für Sprachen und Kulturen ein und dafür, wertschätzende Verbindungen zwischen Menschen zu ermöglichen.

Karin Christmann

Buchhaltung

geb. 1964, kümmert sich seit Jahren um die Buchhaltung im zkm. Flexibel reagiert sie auf die Bedürfnisse in unserem kleinen Team und arbeitet sich schon mal schnell in ganz ungeahnte Bereiche ein – z.B. Kurzarbeitergeldanträge.

5.2 Vorstellung der handelnden Personen

Honorarkäfte und Praktikant*innen



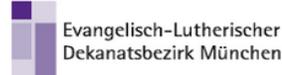
kontakt mit den kindern
 mit kindern spielen kinder freude
 wissen weitergeben die praxis
 fortschritt sehen kreativer austausch
 das arbeiten mit kindern freiheit beim arbeiten
 die lernerfolge die arbeit mit kindern arbeit mit den kindern
 förderung der muttersprache
 kreativität spielerisch lernen mit ki
 lernfortschritte miterleben
 neugierde kreativität interaktion mit kinder
 dass jeder kurs anders ist
 fortschritte der kinder
 macht spaß

Das gefällt unseren Kursleitungen an ihrer Tätigkeit

Wir sind stolz auf unser unermüdliches Team an Kursleitungen und Fortbildungsreferent*innen! Sie alle waren im Schuljahr 2021/22 als Honorarkräfte für das zkm im Kurs- und/oder Fortbildungsbereich unterwegs: Ani Asatoorian, Shirley Day-Salmon, Birte Dobias, Maria Ehrenfried, Kerstin Gil, Eva Götz, Eda Hirschberg, Justyna Hryniewicz, Sabine Krause-Holzer, Sezgin Inceel, Lara Elena Mack, Flor Martin, Laura Nerbl, Tanja Neubauer, Dorothea Rein, Petra Rinberger, Maria Smuda, Regina Tockner, Mieke Tsakalis und Elizabeth Valentiner. Darüber hinaus werden Kurse, Fortbildungen und Präsentationen von Dr. Edgardis Garlin, Dorothea Rein und Heike da Silva im Rahmen ihrer Festanstellungen durchgeführt.

Wir freuen uns sehr, dass Sirin Nasrallah, Milena Wallner und Heike da Silva in diesem Schuljahr die Ausbildung zur KIKUS-Kursleitung erfolgreich durchlaufen haben. Herzlichen Glückwunsch und willkommen im Team der Kursleiterinnen!

5.3 Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke



Adventskalender für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V.



6 Organisationsprofil

6.1 Allgemeine Angaben über die Organisation



Name der Organisation	Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V.
Sitz der Organisation	München, Deutschland
Gründung der Organisation	September 2002
Weitere Niederlassungen	Verein Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit — Austria (eigenständige Tochterorganisation)
Rechtsform	eingetragener Verein
Kontaktdaten	Bergmannstr. 46, 80339 München Tel +49 (0)89 50 80 88 23, Fax +49 (0)89 50 80 88 19 info@kikus.org
Link zur Satzung	https://kikus.org/wp-content/uploads/2020/09/zkm-Satzung_2018_06_29_MVV.pdf
Registereintrag	Amtsgericht München: VR 17857
Gemeinnützigkeit	Zweck des Vereins ist die Förderung von Bildung und Erziehung
Zuständiges Finanzamt	München für Körperschaften
Steuernummer	143/224/90284

6.2 Governance der Organisation

6.2.1 Leitungs- und Geschäftsführungsorgan



Das zkm wurde im Berichtszeitraum von einem vierköpfigen Vorstand geführt. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, alle aktiven Mitglieder waren gleichermaßen vertretungsberechtigt. Bei der **Mitgliederversammlung am 14. Juli 2021** wurden **Dr. Edgardis Garlin**, Mitbegründerin des zkm, **Sabine Krause-Holzer**, **Dorothea Rein** und **Mieke Tsakalis** in den Vorstand gewählt. Die Aufgaben des Vorstands wurden zu Beginn der Amtszeit festgelegt und schriftlich fixiert. Der Vorstand traf sich im Berichtszeitraum zu **8 Sitzungen** im Abstand von vier bis sechs Wochen. Darüber hinaus wurden Mitarbeitergespräche mit allen Mitgliedern des Vorstands und des Teams durchgeführt.



Im Februar/März 2022 legte Mieke Tsakalis ihr Vorstandsamt aus persönlichen Gründen nieder.

Wir danken ihr von ganzem Herzen für die schöne, konstruktive und humorvolle Zusammenarbeit!

6.2 Governance der Organisation

6.2.2 Aufsichtsorgan

Als Aufsichtsorgan fungiert die Mitgliederversammlung, die einmal im Jahr zusammentritt und den Vorstand aus den anwesenden Mitgliedern bestimmt.



Für den **13. Juli 2022** waren alle Mitglieder wie im Vorjahr zur **Online-Mitgliederversammlung** eingeladen.

Der Verein zählte im Jahr 2021 (Jan-Dez)

177 Mitglieder:

- 126 aktive Mitglieder
- 45 Fördermitglieder
- 6 Ehrenmitglieder

Gegenüber dem Vorjahresstand von 183 Mitgliedern kamen zwei aktive Mitglieder und ein Fördermitglied hinzu. Acht Personen verließen zum 31.12.2021 den Verein, ein Mitglied verstarb.

Wir möchten gerne wieder kräftiger wachsen!



6.2 Governance der Organisation

6.2.3 Internes Kontrollsystem



Die **Kassenprüfung** oblag im Schuljahr 2021/22 **Ulrike von Rücker** und **Eva Götz**. Sie wurden bei der Mitgliederversammlung am 14. Juli 2021 durch die anwesenden Mitglieder in ihrem Amt als Kassenprüferinnen bestätigt und wiedergewählt.

Nach Prüfung der Buchführung, der Kontostände und des Kassenbuchs legten sie der Versammlung zum Ende des Berichtszeitraums zur Mitgliederversammlung am 13. Juli 2022 ihre Kassenprüfung vor und empfahlen die Entlastung des Vorstands.

6.3 Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen

Das Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (zkm) besitzt kein Eigentum.

Mit dem Tochterverein zkm Austria steht das zkm München in enger Verbindung. Beide Vereine agieren jedoch organisatorisch und rechtlich getrennt.

Das zkm ist Mitglied im Forum Bildungspolitik Bayern.

6.4 Umwelt- und Sozialprofil

Das zkm unterstützt alle Mitarbeiter*innen dabei **Familie und Beruf** in ein ausgeglichenes Verhältnis zu bringen. So werden bei der Vereinbarung von außerplanmäßigen Terminen die Möglichkeiten für die Betreuung der Kinder der Kolleg*innen immer berücksichtigt. Bei der Verteilung der Fortbildungen außerhalb des eigenen Wohnorts wird den familiären Bedürfnissen Rechnung getragen. Bei gesundheitlichen oder familiären Schwierigkeiten stellt das zkm die Ansprüche als Arbeitgeber stets zum Wohl des Arbeitnehmers zurück.

Reisen zu Fortbildungsstätten werden, sofern dies angesichts der zu transportierenden Fortbildungsmaterialien zumutbar ist, mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** zurückgelegt.

Beim Einkauf der an die Kinder verteilten Stofftaschen achtet das zkm seit 2014 auf deren **nachhaltige Herstellung**. In der Verwaltung ist das zkm um einen sparsamen und nachhaltigen Umgang mit den notwendigen Materialien bemüht.

Der Gedanke der Nachhaltigkeit und des bewussten Umgangs mit Ressourcen spiegelt sich auch darin wider, dass in der alltäglichen Verwaltungsarbeit der **Übergang zum „papierlosen Büro“** voranschreitet.

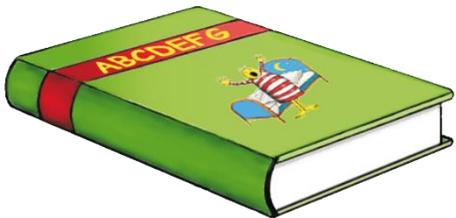


7 Finanzen und Rechnungslegung

7.1 Buchführung und Rechnungslegung

Einmal jährlich wird für das zkm eine Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung erstellt. Damit beauftragt das zkm einen Steuerberater in München.

Der Jahresabschlussbericht sowie die Buchführung werden von den aus dem Kreis der Mitglieder gewählten Kassenprüferinnen geprüft.



7.2 Vermögensrechnung

Aktiva und Passiva	2021	2020	2019
Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)			
I. Immaterielles Vermögen (z.B. Software)	-	-	-
II. Sachanlagen	-	-	-
davon Immobilien	-	-	-
III. Finanzanlagen	-	-	-
IV. Forderungen	-	-	-
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter	-	-	-
V. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	110.770,76	109.791,74	91.794,83
Summe Vermögen	110.770,76	109.791,74	91.794,83
Passiva (Mittelherkunft)			
Verbindlichkeiten	-	-	-
I. Aufgenommene Darlehen	-	-	-
davon von Mitgliedern oder Gesellschaftern	-	-	-
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-	-	-
III. Sonstige Verbindlichkeiten	1.090,10	211,88	1.207,55
Summe Verbindlichkeiten	1.090,10	211,88	1.207,55
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten (= Eigenkapital + Rückstellungen)	109.680,66	109.579,86	90.587,28
davon zweckgebundene Mittel	-	-	-

7.3 Einnahmen und Ausgaben



Einnahmen und Ausgaben	2021	2020	2019
Einnahmen			
1. Erlöse (Umsatzerlöse + sonstige betriebliche Erträge)	112.486,09	109.926,36	137.486,67
davon aus öffentlichen Aufträgen	-	-	--
2. Zuwendungen (Spenden + sonstige steuerneutrale Einnahmen)	60.804,35	1.809,67	54.448,36
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	-	-	-
3. Beiträge	11.442,00	11.067,00	10.957,00
4. Sonstige Einnahmen (Zins- und Kursenerträge)	0,00	0,25	1,39
Summe Einnahmen	184.732,44	122.803,28	202.893,42
Ausgaben			
B1. Personalkosten + soziale Abgaben+ Ehrenamtszuschule	162.382,87	87.507,27	174.377,93
B2. Sachkosten (Materialaufwand, Aufwendungen für bezogene Leistungen, sonstige betriebliche Aufwendungen, Abschreibung Sachanlagen)	21.807,24	15.896,41	27.865,55
4. Finanzierungskosten (Ausg. aus Vermögensverwaltung)	331,53	297,02	313,01
5. Steuern	-	-	-
6. Sonstige Ausgaben (nicht anzusetzende Ausgaben)	110,00	110,00	110,00
Summe Ausgaben	184.631,64	103.810,70	202.666,49
Jahresergebnis	100,80	18.992,58	226,93

7.4 Finanzielle Situation

Auch bei den Finanzen hat sich in 2021 gezeigt, dass sich die Situation bezüglich Corona ein wenig entspannte:

- Wir mussten seit Dezember 2020 kein Kurzarbeitergeld mehr beantragen. Trotz dadurch deutlich höherer Personalkosten in 2021 ist das Jahresergebnis positiv.
- Wir konnten alle Kursverpflichtungen einhalten und somit keine Rückzahlungen verbuchen.
- Für den erhöhten Bedarf an Angeboten erhielten wir erfreulicherweise wieder viele Spenden.

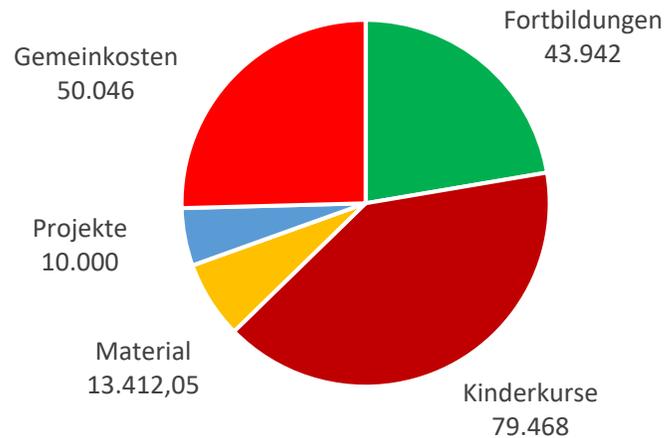


7.4 Finanzielle Situation

Aus den Abbildungen ist ersichtlich, in welchem Verhältnis die verschiedenen Tätigkeitsbereiche des zkm in finanzieller Hinsicht zueinanderstehen. Zweckgebundene Spendengelder werden in dieser Verteilung im jeweiligen Einsatzbereich verzeichnet.

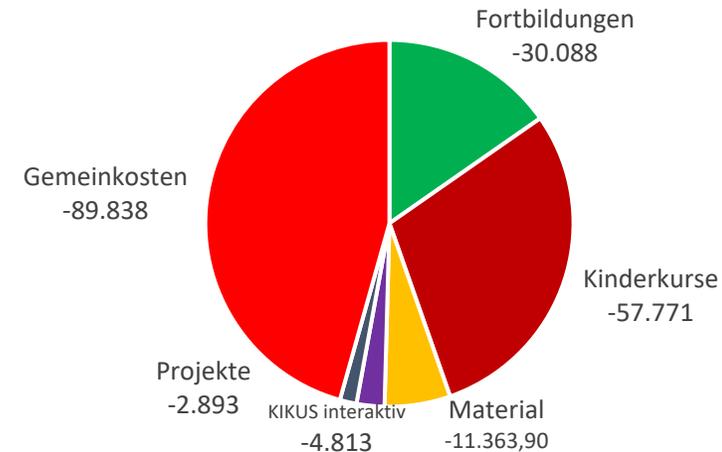
Dank differenzierterer Erfassung unserer Arbeitszeiten können wir inzwischen besser darstellen, wie viel Arbeitszeit und damit Personalkosten in welchen Bereich fließen.

Einnahmen 2021



Summe Einnahmen: 184.732,44 €

Ausgaben 2021



Summe Ausgaben: -184.631,64 €

Jahresergebnis: 100,80 €

7.4 Finanzielle Situation

Informationen aus dem Bereich Fundraising

- **Adventskalender der Süddeutschen Zeitung:** Wir freuen uns sehr, diesen verlässlichen Förderpartner erneut für die Unterstützung finanziell schwacher Familien zur Finanzierung der Kurskosten mit einem Gesamtbetrag von **39.200 €** gewinnen zu können. Ganz herzlichen Dank für die großzügige und treue Unterstützung!
- **BuntStiftung:** Ein Antrag in Höhe von **3.920 €** für die Übernahme von Kursgebühren für Kinder aus finanzschwachen Familien wurde bewilligt. Danke!
- **Sprachförderung für geflüchtete Kinder:** Im Rahmen der Ukraine-Krise konnten auf die einfallsreiche Initiative unsere Vorständin Sabine Krause-Holzer hin insgesamt **2.300 €** für geflüchtete Kinder eingeworben werden. Dadurch konnten wir die **Werner Reichenberger Stiftung** neu in unserem Spenderkreis begrüßen und eine bereits bestehende Förderkooperation mit dem Münchner Kinderbeirat der Kinderhilfsorganisation **Children for a better World e.V.** wieder aufleben lassen. Ganz herzlichen Dank an alle Beteiligten!
- **Lions Club München-Multinational:** hat uns eine Spende in Höhe von **980 €** zur Verfügung gestellt, um benachteiligten Kindern die Kurskosten zu finanzieren. Danke!
- **Weihnachtsmailing 2021:** Unsere privaten Spender waren uns weiterhin mehr als treu und zusammen mit der großzügigen Weihnachtsspende der Verlagsgruppe Droemer Knauer kamen im Dezember 2021 **4.730 €** Spendengelder zusammen. Wir danken allen von ganzem Herzen!
- **Familien Spenden:** Franz Holzer und Sabine Krause-Holzer haben uns im aktuellen Schuljahr erneut sehr großzügig mit insgesamt **3.300 €** gefördert. Danke!



BuntStiftung
München



children
Mit Kindern. Für Kinder!



Lions Club
München-Multinational



7.4 Finanzielle Situation

Informationen aus dem Bereich Fundraising

- **Digitales Förderprojekt KIKUS Spiele-App:** Unter dem Leitmotiv „Sprache spielerisch online lernen – auch für geflüchtete Kinder“ konnten wir insgesamt **40.000 €** für die Umsetzung einer dauerhaft kostenfreien, webbasierten Auskoppelung der fünf Spiele für die Lernenden aus unserer multilingualen Sprachlernsoftware **KIKUS®interaktiv** einwerben. Unser langjähriger Förderpartner **Rotary Club München-Königsplatz** war von Anfang an maßgeblich an der Finanzierung dieses Projektes beteiligt und spendete 5.000 €. Ein in unserer Vereinsvergangenheit bereits sehr wichtiger Unterstützer, **Siemens Caring Hands e.V.**, stellte uns für diesen Zweck die großartige Summe von € 35.000 zur Verfügung. Ein sehr dankbares, riesengroßes Dankeschön!
- **Weitere Privatspenden:** Auch außerhalb des Weihnachtsmailings erfuhren wir mehr als großzügige Unterstützung durch Privatpersonen, von denen uns viele bereits seit Jahren sehr treu unterstützen. Für unser digitales Fundraising-Projekt zur **KIKUS Spiele-App** spendeten vier Einzelspender*innen die fantastische Summe von insgesamt **2.725 €** und weitere fünf Privatpersonen stellten uns im Verlauf des Schuljahrs insgesamt **1.400 €** zur flexiblen Finanzierung unserer gemeinnützigen Arbeit zur Verfügung. Danke!
- **Convivo-Stiftung:** Aus der Kooperation mit dem Rotary Club München-Hofgarten heraus hat sich eine auch für die Zukunft vielversprechende Förderung mit der Convivo-Stiftung ergeben. Diese Stiftung hat uns **2.450 €** für die Finanzierung der Grundseminargebühren für Ehrenamtliche zur Verfügung gestellt. Danke!
- **Evangelisches Migrationszentrum (EMZ) & Willkommen in München:** In Kooperation mit dem EMZ und „Willkommen in München“ konnten sechs Ehrenamtliche kostenlos am KIKUS Grundseminar teilnehmen. Der Zuschuss lag bei **2.100 €**; die Raumkosten übernahm das EMZ. Danke!
- **PHINEO Corona-Hilfsfonds:** Aus diesem Hilfsfonds erhielten wir weitere **18.567 €**. Diese Gelder konnten wir flexibel zur Mitfinanzierung der festen Stellen und weiterer Verwaltungs- und Administrationskosten einsetzen. Danke!



Siemens Caring Hands e.V.



7.4 Finanzielle Situation

Informationen aus dem Bereich Fundraising

- **Bußgelder:** Die Staatsanwaltschaft Wuppertal hat uns in einem Ermittlungsverfahren als Empfängerin des Bußgelds in Höhe von **150 €** bestimmt.
- **smile.amazon:** Für Online-Einkäufe über diese gemeinnützigen Organisationen gewidmete Unter-Plattform spendete Amazon insgesamt **36,75 €** für sog. qualifizierte Einkäufe an das zkm, ohne jegliche Extrakosten für die Einkäufer*innen. Bitte bedenken Sie uns unbedingt auch weiterhin, wenn Sie beim Online-Shopping mal wieder bei Amazon landen. Jeder Betrag hilft! Danke!
- **Abmeldung Bildungsspender:** Wir haben uns entschieden, uns von dieser weiteren Möglichkeit, über eine Online-Einkaufsplattform Spenden zu generieren, zu verabschieden. Die mehrjährige Probephase hat ergeben, dass Aufwand und Nutzen für uns hier in keinem zufriedenstellenden Verhältnis stehen.
- **Negativ beschiedene Anträge:** Über die o.g. erfolgreichen Förderanträge hinaus haben wir uns zudem um ausgeschriebene Gelder der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung aus dem Zukunftsfonds AUF!leben (nach Corona) beworben und eigeninitiativ einen Antrag bei der Josef Wittmann Stiftung gestellt. Leider wurden wir dort nicht berücksichtigt.

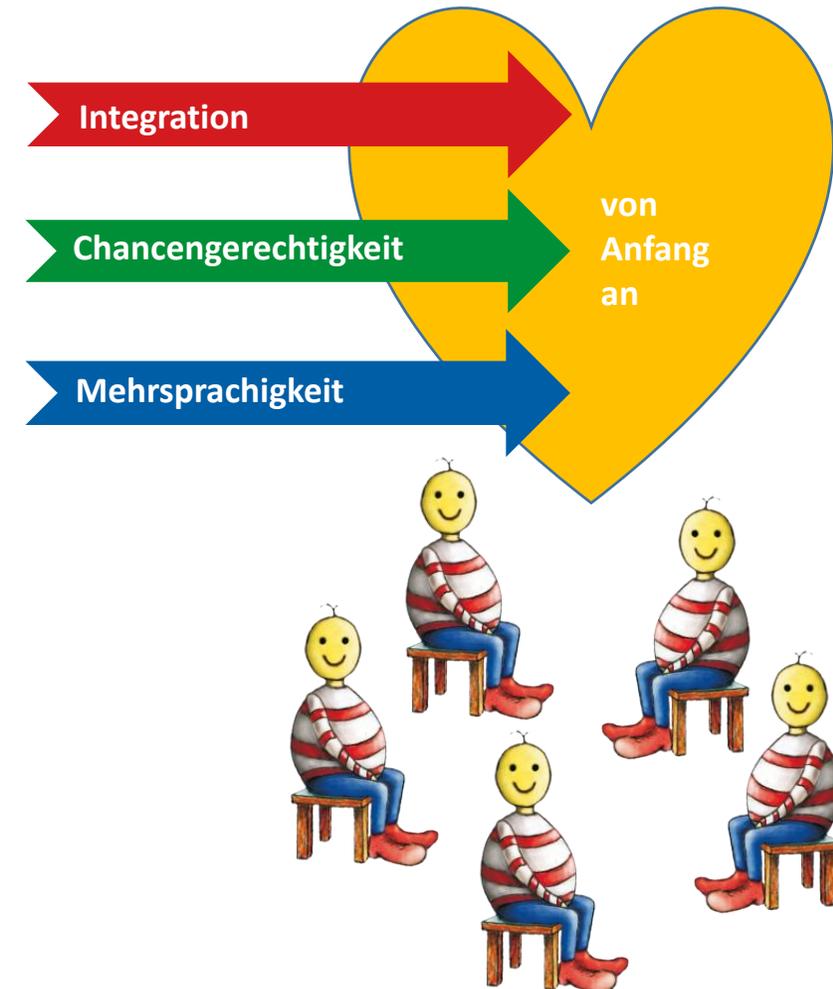


7.5 Ausblick

Hochmotiviert werden wir auch im Schuljahr 2022/23 gemeinschaftlich mit unseren Mitgliedern, Honorarkräften, Ehrenamtlichen, großzügigen Privatspender*innen und starken Förderpartner*innen sowie Freund*innen und Netzwerkpartner*innen unermüdlich alles Tun auf die gesellschaftliche Förderung von Integration, Chancengleichheit und Mehrsprachigkeit von Anfang an ausrichten.

Inhaltlich stehen dabei der **Ausbau unserer digitalen Sprachförderangebote** (KIKUS App und Sprach-Lern-Software KIKUS interaktiv) und die **Erweiterung der angebotenen Lernsprachen** (z.B. Polnisch, Ukrainisch, Russisch) sowie die **Aufstockung unserer KIKUS Kinder-Sprachkurse** im Mittelpunkt unserer Bemühungen. Dies wird ermöglicht durch eine **Verstärkung unserer personellen Ressourcen** in Vorstand, Kernteam und bei den Honorarkräften und das angestrebte **Wachstum sowohl unserer zuverlässigen Mitgliederbasis als auch unseres Förderpartner*innen-Netzwerks**. Die **Optimierung unserer administrativen Prozesse** wird parallel dazu mit unverminderter Kraft weiterverfolgt.

Wir sind jeden Tag dankbar uns mit unserer gemeinnützigen Arbeit erfolgreich für sprachförderbedürftige Kinder aus aller Welt einsetzen zu können.



Anhang 1: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Montag	zkm / EMZ	7
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Donnerstag	zkm / EMZ	8
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch – Fortsetzung	Donnerstag	zkm / EMZ	7
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Grundschul Kinder	Freitag	zkm / EMZ	6
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Bellevue di Monaco	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Dienstag	zkm	8
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Nachbarschaftshilfe in der Au	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Dienstag	zkm	6
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Stadtteilarbeit FaMoos	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Dienstag	zkm / Verein Stadtteilarbeit	8
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Stadtteilarbeit FaMoos	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Dienstag	zkm / Verein Stadtteilarbeit	8
Okt. 21	Juni 22	28	45	München Stadtbibliothek Hasenberg I	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Freitag	zkm / BildungsLokal Hasenberg I	6
Okt. 21	Juni 22	28	45	München Stadtbibliothek Hasenberg I	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Freitag	zkm / BildungsLokal Hasenberg I	6

Anhang 1: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 21	Juni 22	28	45	München Grundschule an der Schwanthaler Straße	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Grundschule	Montag	zkm / BildungsLokal Schwanthalerhöhe	6
Okt. 21	Juni 22	28	45	München Grundschule an der Schwanthaler Straße	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Grundschule	Montag	zkm / EMZ	6
Nov. 21	April 22	12	60	München Gemeindehaus St. Helena	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Mittwoch	zkm / BildungsLokal Giesing	4
Okt. 21	Juni 22	28	60	München Grundschule an der Lehrer-Wirth-Straße	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Grundschulkind	Donnerstag	zkm / StartStark München	9
Mär 22	Juli 22	14	60	München Soz.Päd. Kindertagesstätte Spielraum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Mittwoch	Spielraum	5
Apr 22	Juli 22	12	60	München Gemeindehaus St. Philippus	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch	Mittwoch	zkm / BildungsLokal Schwanthalerhöhe	8
Apr 22	Juli 22	8	60	München Grundschule an der Lehrer-Wirth-Straße	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Grundschulkind	Donnerstag	zkm / StartStark München	8
Sept. 21	Juli 22	34	60	München Unterkunft für geflüchtete Frauen	KIKUS Kurs für Frauen	Montag	zkm / Condrops	6
Sept. 21	Juli 22	34	60	München Unterkunft für geflüchtete Frauen	KIKUS Kurs für Frauen	Mittwoch	zkm / Condrops	6

Anhang 1: KIKUS Kinder-Sprachkurse Deutsch Ferienkurse 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Apr. 22	Apr 22	8	120	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Ferienkurs Osterferien	täglich	zkm / EMZ	8
Juni 22	Juni 22	7	120	München Deutsches Museum Verkehrszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Ferienkurs Pfingstferien	täglich	zkm / Deutsches Museum	8
Aug. 22	Aug 22	10	120	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Ferienkurs Sommerferien	täglich	zkm / EMZ	8
Aug. 22	Aug 22	10	120	München Stadtteiltreff FaMoos	KIKUS Kurs Deutsch Klassisch Ferienkurs Sommerferien	täglich	zkm	8

Anhang 2: KIKUS Kinder-Sprachkurse andere Sprachen 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Okt. 21	Febr 22	14	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Spanisch	Mittwoch	zkm / EMZ	6
Okt. 21	Febr 22	14	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Spanisch Fortsetzung	Montag	zkm / EMZ	6
Febr. 22	Mai 22	7	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Spanisch - Fortsetzung	Montag	zkm / EMZ	6
Okt. 21	Febr 22	14	45	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Türkisch	Dienstag	zkm / EMZ	3
Okt. 21	Febr 22	14	60	München Evangelisches Migrationszentrum	KIKUS Kurs Türkisch Fortsetzung	Dienstag	zkm / EMZ	7

Anhang 3: KIKUS Einzelförderung – KIKUS für zwei 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang In h	Dauer/ Einheit in Min.	Ort	Art des Kurses	Wochentag	Veranstalter	Anzahl Kinder
Sept 21	Sep 22	4	60	München Evangelisches Migrationszentrum	Einzelförderung	Variabel	zkm / EMZ	1
Okt 21	Dez 21	10	60	Online	KIKUS für zwei	Variabel	zkm	2
Nov 21	Jan 22	10	60	Online	KIKUS für zwei	Variabel	zkm	2
Dez 21	Jan 22	10	60	Online	KIKUS für zwei	Variabel	zkm	2
Jan 22	Mär 22	10	60	Online	KIKUS für zwei	Variabel	zkm	2
Mai 22	Aug 22	5	60	Privat	Einzelförderung	Mittwoch	zkm	1
Mai 22	Aug 22	8	60	Privat	Einzelförderung	Mittwoch	zkm	1

Anhang 4: Fortbildungen 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
20. Sep 21		1	online	V	inhouse	KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	23
20. Sep 21		1,5	online	V	inhouse	Aufwachsen mit zwei Sprachen / Vorstellen der KIKUS-Methode	ZeS Berlin	28
28. Sep 21		2	online	V	zkm	Mehrsprachigkeit & Musik (3)	zkm	17
4. Okt 21	5. Okt 21	16	München	GS	zkm	KIKUS Grundseminar - Präsenz	zkm / StartStark	16
8. Okt 21	9. Okt 21	16	München	GS	inhouse	KIKUS Grundseminar - Präsenz	BildungsLokale München Nord	15
16. Okt 21	17. Okt 21	16	München	GS	inhouse	KIKUS Grundseminar - Präsenz	BildungsLokale München Ost	13
19. Okt 21		2	online	V	zkm	Mehrsprachigkeit & Musik (4)	zkm	11
23. Okt 21	24. Okt 21	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar - online	zkm	16
23. Okt 21		1	online	V	inhouse	Hueber Fachtag Kinder und Jugend: KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	153
16. Nov 21		2	online	V	zkm	Mehrsprachigkeit & Musik (5)	zkm	12

Anhang 4: Fortbildungen 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
22. Nov 21	23. Nov 21	16	München	GS	zkm	KIKUS Grundseminar - Präsenz	zkm	13
25. Nov 21		1,5	München	V	inhouse	Mehrsprachige Kindererziehung	siaf e.V	11
25. Nov 21			München	V	inhouse	Mehrsprachige Kindererziehung	Verein Stadtteilarbeit e.V.	4
9. Dez 21		1	online	V	inhouse	KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	121
19. Jan 22		8	online	FB	zkm	Austauschtreffen KIKUS Welt	zkm	21
24. Jan 22		2	online	V	inhouse	Zuhause in mehreren Sprachen - Problem oder Chance?	Kitz Reinmarplatz München	15
2. Feb 22		2	online	FB	inhouse	Arbeiten mit den KIKUS Bildkarten - eine praxisorientierte Präsentation mit vielen Spielideen	Freiwilligen-Agentur Tatendrang München	11
3. Feb 22			online	V	inhouse	Webinar: KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	100
19. Feb 22	20. Feb 22	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar - online	zkm	10
7. Mrz 22	16. Mrz 22	4	online	FB	inhouse	Fortbildung KIKUS zu spezifischen Fragen	Deutsche Schule Bilbao	15

Anhang 4: Fortbildungen 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
14. Mrz 22			online	V	inhouse	KIKUS-Methode - Aufwachsen mit zwei Sprachen	ZeS Berlin	26
7. Apr 22		1	online	V	inhouse	KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	128
7. Apr 22		1	online	V	inhouse	Einführung in die KIKUS-Methode und die KIKUS Materialien	Goethe-Institut Warschau	70
21. Apr 22		3	online	V	inhouse	Praktische Einführung in die KIKUS-Methode	Goethe-Institut Warschau	20
4. Mai 22		2	online	FB	inhouse	Arbeiten mit den KIKUS Bildkarten - eine praxisorientierte Präsentation mit vielen Spielideen	Freiwilligen-Agentur Tatendrang München	10
7. Mai 22		2	München	V	inhouse	Mehrsprachige Erziehung	Koptische Gemeinde München	20
9. Mai 22	10. Mai 22	16	München	AS	zkm	KIKUS Aufbauseminar - Präsenz	zkm	13
14. Mai 22		8	München	FB	zkm	Musik und Theater in der Sprachförderung	zkm	10
16. Mai 22		4	München	FB	inhouse	KIKUS auf dem Spielplatz	EB Waldmeisterstraße	14
21. Mai 22	22. Mai 22	16	online	GS	zkm	KIKUS Grundseminar - in Präsenz	zkm	16

Anhang 4: Fortbildungen 2021/22

Datum Beginn	Datum Ende	Umfang in Stunden	Ort	Art der Fortbildung		Titel der Fortbildung	Veranstalter	Anzahl Teiln.
23. Mai 22		3	München	FB	zkm	KIKUS in Bewegung	zkm	6
23. Mai 22		2	online	FB	inhouse	Arbeiten mit den KIKUS Bildkarten - eine praxisorientierte Präsentation mit vielen Spielideen	Landkreis Starnberg	60
3. Jun 22		1,5	München	V	inhouse	Verschiedene Sprachen in der Familie	BiLok Hasenberg	16
23. Jun 22		1	online	V	inhouse	KIKUS interaktiv - Einführung in die multilinguale Sprach-Lern-Software	Hueber Verlag	104
24. Jun 22		2	München	V	inhouse	Vorstellung vom KIKUS im Praktikumskolloquium	LMU / DaF-Institut	20
27. Jun 22		2	Ismaning	V	Inhouse	Mehrsprachige Erziehung	Junge Integration Grundschule Ismaning	10
18. Aug 22	19. Aug 22	16	Berlin	GS	inhouse	KIKUS Grundseminar - Präsenz	Karl-Weise-Schule	15



Zentrum für kindliche
Mehrsprachigkeit e.V.
Bergmannstr. 46
80339 München

www.kikus.org

Fragen zum Bericht richten Sie bitte an:

Dr. Edgardis Garlin garlin@kikus.org
Dorothea Rein dorothea.rein@kikus.org

Gestaltung und Layout:
Luisa Georgin, Dr. Edgardis Garlin

Weitere Informationen zum Social Reporting Standard finden Sie unter:
www.social-reporting-standard.de

